



# SKAT

DSKV  
♦ ♣ ♥ ♠



## JOURNAL

### Schleswig-Holstein

Offizielle Verbandszeitung des Skatverbandes Schleswig-Holstein  
der Verbandsgruppen Kiel, Lübeck und Westküste

Heft 5

13. Jahrgang

Dezember 2003

## Kieler Buben I - Deutsche Mannschaftsmeister 2003



Internetadresse

<http://www.schleswig-holstein.dskv.de>

## Der schleswig-holsteinische Skat-Kalender 2003/2004

- ohne Gewähr - Stand: 2003-11-20

## ♣ ♠ ♥ ♦ Veranstaltungen/Turniere ♣ ♠ ♥ ♦

**Dezember 2003**

07.12.2003	17. Albersdorfer Meisterschaft	VG 22	siehe SJ 4/03
07.12.2003	Schiedsrichterpokal	VG 23	siehe Ausschreibung
13.12.2003	Skatmarathon 1. SC St. Annen	VG 22	siehe SJ 4/03
14.12.2003	Frühschoppenpreisskat „Waldesruh“	VG 22	siehe Anzeige
25/26.12.2003	Weihnachten		
27.12.2003	1. SC Silberstedt	VG 23	siehe Anzeige
31.12./01.01.2004	Silvester/Neujahr		

**Januar 2004**

03.01.2004	Ranglistenturnier Brunsbüttel	VG 22	siehe Anzeige
04.01.2004	OSSIM 2004	VG 23	siehe Anzeige
04.01.2004	Offene Schleswiger Stadtmeisterschaft	VG 23	siehe Anzeige
10.01.2004	24 Stunden Skattumier Mildstedt	VG 22	siehe Anzeige
11.01.2004	Frühschoppenpreisskat „Waldesruh“	VG 22	siehe Anzeige
13.01.2004	Jübeker Preisskat	VG 23	siehe Anzeige
17.01.2004	Jubiläumspreisskat Heide	VG 22	siehe Anzeige
18.01.2004	Nordfrieslandpokal Tating	VG 22	siehe Anzeige
24.01.2004	1. Stapelholmer Preisskattumier	VG 22	siehe Anzeige
31.01.2004	Jahreshauptversammlung Verbandsgruppen		
31.01.2004	Jahreshauptversammlung	VG 23	
31.01.2004	Jubiläumspreisskat SC Sylt	VG 22	siehe Ausschreibung

**Februar 2004**

01.02.2004	Förde Jungs Kiel	VG 23	siehe Anzeige
07.02.2004	Ranglistenturnier Albersdorf	VG 22	siehe Anzeige
07./08.02.2004	Einzelmeisterschaften Verbandsgruppe	VG 22	
08.02.2004	Frühschoppenpreisskat „Waldesruh“	VG 22	siehe Anzeige
10.02.2004	Jübeker Preisskat	VG 23	siehe Anzeige
14./15.02.2004	Einzelmeisterschaften Verbandsgruppe	VG 23	siehe Ausschreibung
15.02.2004	Einzelmeisterschaften Jugend	VG 23	siehe Ausschreibung
14./15.02.2004	Einzelmeisterschaften Verbandsgruppe	VG 24	
21.02.2004	Ranglistenturnier Rantrum	VG 22	siehe Anzeige
28.02.2004	Landesverbandstag LV S-H in Lübeck		siehe Ausschreibung

**März 2004**

07.03.2004	Mannschaftsmeisterschaften	VG 23	siehe Ausschreibung
09.03.2004	Jübeker Preisskat	VG 23	siehe Anzeige
14.03.2004	Frühschoppenpreisskat „Waldesruh“	VG 22	siehe Anzeige

**April 2004**

04.04.2004	Frühschoppenpreisskat „Waldesruh“	VG 22	siehe Anzeige
13.04.2004	Jübeker Preisskat	VG 23	siehe Anzeige

**Rahmenterminplan**

für DSKV verbindlich - für LV und VG empfohlen			
07.03.	Mannschaftsmeisterschaft Verbandsgruppen	04.07.	Meister der Meister
13./14.03.	1. Ligaspieldag (1. BL H 1 + 2)	10./11.07.	Champions League DSKV + ISPA
20./21.03.	23. Deutscher Damenpokal	15.08.	Vorständeturnier LV-Ebene
27./28.03.	Einzelmeisterschaften LV S-H	05.09.	Schleswig-Holstein-Pokal
03.04.	2. Ligaspieldag	11./12.09.	5. + 6. Ligaspieldag + Damen-BL Endrunde
18.04.	Vorständeturnier VG-Ebene	16./17.10.	24. Deutschland-Pokal, Vorstände- Endturnier
24./25.04.	Städtepokal-Vorrunde	23./24.10.	34. Deutsche Mannschafts- meisterschaften
08./09.05.	3. Ligaspieldag (1 BL H 3 + 4, Damen-BL 2 + 3)	30.10.	Schiedsrichtervorlehrgang LV S-H
15./16.05.	Deutsche Einzelmeisterschaften Mechernich	31.10.	Schiedsrichternachprüfung LV S-H
29.-31.05.	Pfingsten DSJM	06./07.11.	30. Städtepokal-Endrunde
06.06.	Mannschaftsmeisterschaft LV S-H	13./14.11.	Verbandstag DSKV
13.06.	Damenpokal LV S-H	21.11.	Schiedsrichterlehrgang LV
19.06.	4. Ligaspieldag (Damen-BL 4 + 5)		

## Deutsche Mannschaftsmeister 2003

### Kieler Buben I

Erstmalig in der Geschichte der Deutschen Mannschaftsmeisterschaften des DSvK hat es eine Herrenmannschaft aus Schleswig-Holstein geschafft, den Titel „Deutscher Mannschaftsmeister“ zu gewinnen. Das ist für die Mannschaft die Krönung für alles bisherige Geschaffte. Waren die Kieler Buben doch schon zum 7. Mal bis zu den Endspielen vorgedrungen und wurden 1990 Vizemeister, sind der erfolgreichste Club von den 15 Vereinen in Kiel insgesamt und nun nach dem Sieg auch die erfolgreichste in Schleswig-Holstein. Sie spielen schon seit Jahren in der 1. Bundesliga und belegten 2003 einen hervorragenden 6. Platz. Es war also an der Zeit, sich diesen Titel zu holen.

Bereits nach der vierten Serie stand die Mannschaft auf Platz drei. Die Hoffnung und das Bibbern und Hoffen auf gute Karten stieg. Die Nerven lagen blank? Ende der fünften Serie dann die Auswertung: Platz 2! Jetzt in die letzte Runde und Daumendrückken. Die Spielstärke der „alten Hasen“ setzte sich durch. Knapp, aber es langte. Mit 126 Punkten Vorsprung zum Zweitplatzierten „Dresdner Skatbuben“ konnten die „Kieler Buben I“ die Blumen, Pokale und Ehrungen in der neuen Kleiderordnung in Form weißer DSvK-T-Shirts alles in Empfang nehmen. Und das natürlich mit einem Siegerlächeln. Auch unserm Landespräsidenten Dieter Rehmke stand der Stolz und die Freude ins Gesicht geschrieben.

Herzlichen Glückwunsch und Dank vom ganzen Präsidium des Landesverbandes an die Spieler: Rainer Bodle, Thomas Born, Hannes Behrens, Holger Käfer und viel Erfolg, gute Karten und das Quäntchen Glück und Fingerspitzengefühl bei der Titelverteidigung 2004 in Altenburg.

Die Platzierungen der anderen Mannschaften aus Schleswig-Holstein:  
**Herren**

Rang	Club	LV/VG	Punkte
1	Kieler Buben I	02.23.002	26325
42	Concordia Lübeck	02.24.010	23263
45	Cocker Eutin	02.24.024	23144
67	Skatfuchs Leck	02.22.027	22032
90	Gut Blatt Rendsburg	02.23.017	21176
92	Schleusenasse Brunsbüttel	02.22.008	20902
99	Kieler Buben III	02.23.002	20596
103	Kreuz Dame Bordesholm	02.23.040	20484
114	Kieler Buben II	02.23.002	19630

**Damen**

Rang	Club	LV/VG	Punkte
12	Concordia Lübeck	02.24.010	22499
14	Herz As Neumünster	02.23.034	21374

**Junioren**

Rang	Club	LV/VG	Punkte
10	Spielgem. VG Kiel	02.23.000	21700

**Internetadresse:**

Ab sofort hat der Landesverband Schleswig-Holstein e. V. eine leicht zu merkende Internetadresse.



<http://www.schleswig-holstein.dsck.de>

Die anderen Landesverbände sind ebenso unter ihrem Ländernamen zu erreichen. So ist eine einheitliche Namensstruktur gegeben.

IB Ute Modrow



**WEIHNACHTEN – WEIHNACHTEN – WEIHNACHTEN**

**DAS PRÄSIDIUM DES LANDESVERBANDES SCHLESWIG-HOLSTEIN UND DIE  
REDAKTION WÜNSCHT ALLEN SKATSPIELERINNEN UND SKATSPIELERN EIN  
FROHES WEIHNACHTSFEST UND EIN GESENDES, ERFOLGREICHES JAHR 2004.**



## Einladung zum Landesverbandstag 2004

**Termin:** Samstag, 28.02.2004, 14:00 Uhr.  
**Ort:** Restaurant „Hansa Hof“  
 Helmholzstr. 12 a  
 23562 Lübeck  
**Tel.:** 0451 52050

### Tagesordnung

1. Eröffnung des Verbandstages
  - a. Begrüßung
  - b. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung
  - c. Feststellung der Anzahl der anwesenden Mitglieder (\*)
  - d. Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Festlegung der endgültigen Tagesordnung
  - a. Genehmigung der Ergebnisniederschrift Mitgliederversammlung vom 22.02.2003
3. Berichte der Präsidiumsmitglieder und der Rechnungsprüfer mit anschl. Aussprache
4. Wahl der Rechnungsprüfer
5. Anträge (müssen gem. GO 4.1 Verbandstag bis zum 28.01.04 vorliegen)
6. Verschiedenes

(\*) die Verbandsgruppen können gem. § 27 der Satzung des LV S-H je angefangene 300 Mitglieder einen Delegierten entsenden.

Dieter Rehmke  
Präsident

## Achtung - Damenoberliga

Für das Spieljahr 2004 haben sich die Skatverbände Hamburg und Schleswig-Holstein entschlossen, eine gemeinsame Damenoberliga zu bilden.

Ich bitte daher alle interessierten Damenmannschaften aus Schleswig-Holstein sich bei mir bis zum **23. Dezember 2003** zu melden. Teilnahmeberechtigt sind Damenmannschaften aus einem Verein oder Spielgemeinschaften aus zwei Vereinen (müssen einer Verbandsgruppe angehören) und VG-Spielgemeinschaften (höchstens aus vier Vereinen).

Die Modalitäten können erst festgelegt werden, wenn die genaue Anzahl der teilnehmenden Vereine oder Spielgemeinschaften feststeht.

**Ligaleiter LV Schleswig-Holstein**  
 Dietmar Nagorny, Vierthstr. 2, 25593 Reher,  
 Tel. + Fax: 04876 254

## Nicht nur für Schiedsrichter

Der Alleinspieler hat mit elf Karten gereizt. Erst beim drittletzten Stich wurde die ungleiche Kartenzahl festgestellt. Der Alleinspieler hatte bei Spielbeginn elf Karten, ein Gegenspieler neun Karten, der andere zehn. Was ist jetzt zu tun?

**Entscheidung:**

Es muss neu gegeben werden. (ISkO 3.2.9)

**Begründung:**

Zunächst ist festzustellen, dass die Spieler ihrer Verpflichtung entsprechend ISkO 4.5.6, nach beendetem Geben die Zahl der empfangenen Karten zu prüfen und eine zahlenmäßig unrichtige Kartenverteilung vor dem Ende des Reizens zu melden, nicht nachgekommen sind. Da im vorliegenden Fall **beide** Parteien eine fehlerhafte Zahl der Blätter haben, **muss** der gleiche Kartengeber die Karten neu verteilen. Das zunächst ausgegebene Spiel ist ungültig.

## Hamburger Damenpokal 2003

(PRUM) In lockerer, gemütlicher Atmosphäre verlief der Hamburger Damenpokal im Kulturhaus Binsenort in Lurup. 40 Damen nahmen in Begleitung von 14 Herren an dem Turnier teil. Aus dem Landesverband Schleswig-Holstein reisten 7 Damen an, die sich schließlich alle unter den besten 20 Spielerinnen platzieren konnten. Bei den Damen siegte dieses Mal keine Hamburgerin.

Der Pokal ging erfreulicher- und natürlich verdienterweise an unsere Damenreferentin des LV 02 Michaela Simsek mit 2.561 Punkten. Diese wurde knapp gefolgt von Monika Baldwin (Alsterdorf) mit 2.543 Punkten sowie von Cathrin Bock (Victoria Asse) mit 2.499 Punkten.



## Einteilung der Herren-Oberliga Schleswig-Holstein 2004

### Oberliga Nord

1. Heider SkC	VG Westküste
Skatfuchse Leck 2	VG Westküste
Krückau Buben	VG Westküste
SC St. Peter-Ording 2	VG Westküste
Glückstädter Matjes	VG Westküste
Goldene Buben Husum	VG Westküste
Kleeblatt Viöl	VG Westküste
SC Elveshörn 2	VG Westküste
Lola Buben 1	VG Westküste
Raus und Gewonnen Heide	VG Westküste
Reizende Buben Averlak	VG Westküste
SC Schuby	VG Kiel
SC Silberstedt	VG Kiel
Wikinger Skatfreunde	VG Kiel
Kreuz Dame Bordesholm	VG Kiel
Friesia Flensburg	VG Kiel

### Oberliga Süd

SC Elveshörn 3	VG Westküste
Lola Buben 2	VG Westküste
Herz As Neumünster	VG Kiel
1. Kieler SK 2	VG Kiel
Joker 78 Kiel	VG Kiel
Förde Jungs Kiel	VG Kiel
TSV Lepahn	VG Kiel
SC Oering	VG Lübeck
SC Sereetz	VG Lübeck
SCG Puttgarden	VG Lübeck
SC Lubeca	VG Lübeck
Mit Vieren Bargteheide 1	VG Lübeck
Mit Vieren Bargteheide 2	VG Lübeck
SC Neustadt	VG Lübeck
1. SC 90 Grevesmühlen	VG Lübeck
TSV Gudow	VG Lübeck

Oberliga Damen kann erst später zusammengestellt werden. Die Spielpläne erstellt der Liga-Obmann später. Sie werden allen Mannschaften direkt zugestellt.

## Michael Siebelts gewann den 8. LV-Schiedsrichterpokal

Dieter Rehmke als Schiedsrichterobmann wieder gewählt

(dr) Am 26.10.2003 fand in diesem Jahr der LV-Schiedsrichterpokal im Landgasthof „Dithmarscher Hof“ in Lunden statt.

Bereits am Vormittag legten 15 Skatfreunde die erforderliche Nachprüfung zwecks Verlängerung ihres Schiedsrichterausweises mit Erfolg ab.

Am Nachmittag standen die Wahl des Schiedsrichterobmannes und die Durchführung des Schiedsrichterpokals an.

Als einziger Kandidat für dieses Amt wurde Dieter Rehmke benannt. Die offen durchgeführte Wahl ergab eine einstimmige Wiederwahl für dieses Amt. Skfrd. Rehmke bedankte sich für das Vertrauen und wies daraufhin, das er dieses Amt bereits seit 1977 ausführt.

47 Skatfreunde (32 aus der VG Westküste, 9 von der VG Kiel und 6 aus der VG Lübeck) nahmen in diesem Jahr teil.

Nach 2 x 48 Spielen (ohne dass ein Schiedsrichter benötigt wurde) standen die Sieger fest:

1. Michael Siebelts	TSV Lepahn	VG 23	2943
2. Rudi Neumann	Brutkamp Albersdorf	VG 22	2578
3. Dietmar Nagorny	Had'n Lena Meldorf	VG 22	2762
4. Franz Döring	1. Wilsteraner SC.	VG 22	2722
5. Detlef Meyer	Kreuz Dame Bordesholm	VG 23	2657
6. Willi Collor	Goldene Buben Husum	VG 22	2648
7. Tim Lütje	Karo Hoch Nienbüttel	VG 22	2496
8. Werner Brinckmann	1. SC Sylt	VG 22	2477
9. Erich Obermüller	1. Tönninger SC.	VG 22	2421
10. Harro Thomsen	Skatfuchs Leck	VG 22	2399
11. Inge Jacobs	Gardinger SC.	VG 22	2394
12. Hans Jacobs	Gardinger SC.	VG 22	2384

Mit besonderem Beifall wurde von den Teilnehmern vermerkt, dass - wie auch in den Vorjahren - das gesamte Startgeld sowie das gesamte Verlustspielgeld an Preisen wieder ausgezahlt wurde.

Der Schiedsrichterpokal 2004 und die Nachprüfung finden am 31.10.2004 statt. Ich hoffe dann auf mehr Teilnehmer besonders aus den Verbandsgruppen Kiel und Lübeck.

Dieter Rehmke

LV-Schiedsrichterobmann

Anmerkung der Redaktion: Zur Wiederwahl zum Schiedsrichterobmann „Herzlichen Glückwunsch“

## Weihnachtspreisrätsel für unsere aufmerksamsten Leser

Liebe Skatfreunde,

es weihnachtet sehr und das **SKATJournal**

möchte dies zum Anlass nehmen doch erstmalig ein Preisrätsel auszuschreiben.

Die Frage: Wie viele Weihnachtsmänner findet ihr in dieser Ausgabe des **SKATJournals**?

Einsendungen bis zum **15. Dezember 2003** bitte an:

Ute Modrow, Richard-Wagner-Str. 4 b, 23556 Lübeck oder per E-Mail: [presse.lv02@dskv.de](mailto:presse.lv02@dskv.de)

Zu gewinnen gibt es das Buch

„Das große Skatvergnügen“ (gesponsert von Ute Modrow)

Der Gewinner/die Gewinnerin wird in unserer nächsten Ausgabe veröffentlicht. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Auch im nächsten Jahr möchte ich diese Rätsel fortsetzen und nur gesponserte Preise verlosen. Jeder, der Sach- oder vielleicht auch Geldpreise zur Verfügung stellen möchte, sollte sich mit mir in Verbindung setzen. Der oder die Sponsoren werden selbstverständlich hier auch namentlich aufgeführt. Ich danke für eine rege Teilnahme und viele Sponsoren.

Die Redaktion - Ute Modrow

## Unser Nachbar, die "Dänische Skat-Union" stellt sich vor **DANSK SKAT UNION**

Unter diesem Namen wurde am 27. März 1994 der Grundstein für den Zusammenschluss dänischer Skatspieler in Roedekro gelegt. Mit dem Grundgedanken, das Interesse um das Skatspiel als Sport in Dänemark zu fördern, sammelten sich viele Interessierte um sich anzuschließen. Man wählte Fritz Jepsen aus Tondern zum 1. Vorsitzenden eines 6er-Vorstandes, einen Posten, den er bis heute bestreitet und welches den Zusammenhalt in der Union zeigt. Gegenkandidaten gab es bei den Hauptversammlungen nie. Unter seiner Führung wurde aus einem kleinen Verband im Laufe der Jahre ein großer, der heute 25 Vereine, mit mehr als 1000 Spielern unter sich, verbindet. Die größten Vereine sind Tondern, Apenrade und Hadersleben und der kleinste ist Arhus.

Schon im ersten Jahr beschloss man, eine eigene Liga einzurichten, und es fanden sich 12 Mannschaften die in 2 Ligen aufgeteilt wurden. Heute sind es 5 Ligen mit 46 Mannschaften, die in 8 Ligaspieldagen mit Beginn im September und Abschluss im März um Auf- und Abstieg und den Ligapokal spielen. Im gleichen Jahr fand auch die erste dänische Einzelmeisterschaft statt, wo sich 150 Spieler zum Wettkampf trafen. Heute sind bei den offenen Einzelmeisterschaften selten unter 300 Teilnehmer dabei und es ist jedes Jahr ein schönes Ereignis.

2001 fand zum ersten Mal, am 17. November die offizielle Mannschaftsmeisterschaft in Tondern statt. 24 Mannschaften spielten um den Titel des dänischen Mannschaftsmeisters und Moegeltondern schaffte es als erster, 2002 wurden es die Gastgeber aus Tondern und 2003 waren die Skatfreunde aus Guderup dran.

Seit 2002 ist die Dänische Skatunion auch im Internet unter [www.danskskatunion.dk](http://www.danskskatunion.dk) vertreten, wo auch an einer deutschsprachigen Seite gearbeitet wird, und die noch in diesem Jahr verwirklicht werden soll. Eine direkte Verlinkung zu unserem Partner ist bereits seit längerer Zeit auf der Internet-Landesverbandsseite [www.schleswig-holstein.dskv.de](http://www.schleswig-holstein.dskv.de) zu finden.

Im Laufe der Jahre hat sich auch eine Zusammenarbeit mit dem Skatverband Schleswig-Holstein etabliert, eine grenzüberschreitende Zusammenarbeit, die wächst und auf die man sehr stolz ist. Viele Gemeinsamkeiten des Skatspiels gibt es in der Grenzregion und Freundschaftstreffen zwischen den Verbänden und den einzelnen Vereinen sind öfters an der Tagesordnung. Zur Zeit sind viele Aktivitäten im Anlaufen und man bereitet sich auf das große Ereignis des 10 jährigen Bestehens des Verbandes vor. Viele Freiwillige sammeln sich um den Vorstand um bei dieser Aufgabe dabei zu sein und dem Ereignis einen würdigen Rahmen zu geben.

### Die Meister der Dänischen Einzelmeisterschaft von 1995 - 2003

Jahr	Name	Klub
1995	Valter Lund	Nordborg
1996	Jens Ravn	Haderslev
1997	Ole Thorup	Tondern
1998	Frederik Jessen	Apenrade
1999	Aage Christensen	Guderup
2000	Aage Juhl	Bov
2001	Therkel Petersen	Hjordkaer
2002	Erik Joergensen	Roedekro
2003	Leif K. Jensen	Frielt

### Die Meister der offiziellen Dänischen Mannschaftsmeisterschaft von 2001 - 2003

2001	De under loever Moegeltondern
2002	Tondern
2003	Guderup

### Die Liga-Pokalsieger von 1995 - 2003

Jahr	1. Platz	2. Platz	3. Platz
1995	Tondern A	Tondern B	Roedekro A
1996	Haderslev A	Tondern A	Roedekro A
1997	Gram A	Roedekro A	Haderslev A
1998	Gram A	Frielt C	Roedekro A
1999	Gram A	Visby	Haderslev A
2000	Roedekro A	Haderslev A	Gram A
2001	Holboel	Gram A	Roedekro A
2002	Haderslev A	Frielt C	Gram A
2003	Frielt C	Gram A	Holboel

## Positive Bilanz des Westküsten-Präsidiums zum Jahreswechsel

Von VG-Präsident Uwe Krüger

Das Westküsten-Präsidium trat am 24. Oktober in Brunsbüttel zu seiner dritten und letzten Sitzung des Jahres 2003 zusammen. Leider konnten der erkrankte Ehren-Präsident Werner Ruge und Pressewart und Schiedsrichterobmann Hans Jacobs, der einen anderen wichtigen Termin wahrzunehmen hatte, nicht teilnehmen.

Im Mittelpunkt der Sitzung standen die Vorbereitungen auf das Treffen mit den Klubvertretern am Nachmittag sowie der Ausblick auf die Mitgliederversammlung am 31. Januar 2004 in Westerland. Anlass der Tagung auf Sylt ist bekanntlich das 25-jährige Jubiläum des 1. SC Sylt am 30.01.2004 (siehe auch Skat Journal Heft 4/2003).

Das Treffen mit den Klubs fand zum 9. Male in Folge statt und wurde von 60 Vorsitzenden bzw. Vorstandsmitgliedern, die ihre Klubs vertraten, besucht. Damit bestätigte sich die Richtigkeit der Treffen zum Meinungsaustausch zwischen den Klubs und der Verbandsgruppe, die 1996 vom Ehren-VG-Präsidenten Werner Ruge ins Leben gerufen wurden und seitdem jährlich stattfinden. Diese Treffen finden ohne feste Tagesordnung, ohne Protokoll und ohne Beschlüsse statt, was von den Teilnehmern nach meinen Feststellungen als sehr angenehm empfunden wird.

Einen breiten Raum nahmen die Termine für 2004 ein, wobei die Ranglistenturniere der Klubs, von Dietmar Nagorny erneut gut gestreut, sicherlich im Blickpunkt des Interesses standen.

Sehr wichtig waren auch die Beiträge aller Anwesenden zur Mitgliederwerbung und -pflege. Dabei wurde deutlich, dass es sehr schwer ist, neue Vereine zu gründen bzw. neue Mitglieder an die Klubs heranzuführen. So sollte kürzlich, zweimal in der Dithmarscher Landeszeitung erwähnt, in Wesselburen erneut ein Club gegründet werden. Armin Helm, Uwe Luther und ich warteten vergeblich auf Interessenten - doch ein Skatfreund kam: Er war ein Urlaubsgast in Büsum und hatte es in der Zeitung gelesen - nach einer Stunde Fachsimpeln gingen wir auseinander.

Noch schwieriger ist es, Frauen- aber besonders Jugendarbeit zu betreiben. Hier konnten Armin Helm für Tellingstedt und Hans Harlander für Marmee wertvolle Anregungen geben. Das für diese Aufgaben zuständige Präsidiumsmitglied, Carmen Joswig aus Brunsbüttel hat insofern das undankbarste Aufgabenfeld zu betreuen.

Auf Anregung von Hans Jacobs wurde eine Weihnachtswerbung für das Skat Journal vorgestellt und einvernehmlich gebilligt. Damit werden neue Wege im Verhältnis "Präsidium-Klubs-Skatfreundinnen und Skatfreunde" beschritten und ich mache

auf diese Ausgabe des Skat Journal besonders aufmerksam.

Ich konnte den Vereinsvertretern berichten, dass auf der Mitgliederversammlung alle Präsidiumsmitglieder für ihre jetzigen Ämter kandidieren werden und erbat - vorbehaltlich weiterer Vorschläge - die Unterstützung durch die von den Klubs zu entsendenden Delegierten.

Die Klubs erhielten außerdem die persönliche Einladung zur Versammlung, nachdem im Heft 4/2003 des Skat Journal zusätzlich Einladung und Tagesordnung veröffentlicht wurden.

Obwohl in letzter Zeit kein neuer Club gegründet und hinzugekommen ist, stellte ich für die jetzt zu Ende gehende vierjährige Wahlperiode das erfolgreiche Zusammenwirken zwischen den Klubs und der Verbandsgruppe im Sinne und Interesse der Skatfreundinnen und Skatfreunde fest. Das Präsidium legt besonderen Wert auf ein freundliches Miteinander. Das ist auch notwendig, denn überall nehmen Mitglieder- und Besucherzahlen ab. Jeder einzelne von uns ist aufgerufen, neue Mitglieder zu werben - und wenn dann jemand zu uns zum Spielabend kommt, dann muss er pflichtig behandelt werden.

Positiv ist anzumerken, dass das Punktspielverfahren in der Verbandsgruppe unter der Führung von Hans-Jürgen Gehrke hervorragend funktioniert, und die Mannschaften, die ab Oberliga aufwärts spielen, sich gut behaupten.

Der Wechsel bei der Position des Schatzmeisters von Armin Helm auf Josef Schwarzenberg ist reibungslos vollzogen, wie auch Hans Jacobs das Schiedsrichterwesen vorbildlich betreut. Auch hier muss darauf geachtet werden, dass ständig genügend Schiedsrichter zur Verfügung stehen. Positiv ist anzumerken, dass z.B. die Resonanz beim Max Schütt-Gedächtnispokal ungebrochen hoch ist wie auch bei außerordentlichen Veranstaltungen wie das 24-Stunden-Turnier in Hanerau-Hademarschen, das von VG-Vizepräsident Hans-Hermann Fuchs erfunden und geleitet wird, die Startkarten immer vergriffen sind.

Schließlich trug ich den Vereinsvertretern vor, dass das Präsidium am Vormittag über eine moderate Anhebung des Tagesgeldes für das Präsidium und für Delegierte (z.B. beim Landesverbandstag und beim Skatkongress) diskutiert hat. Aufgrund der wohlwollenden und positiven Resonanz seitens der Vereinsvertreter wird auf der Mitgliederversammlung ein entsprechender Antrag gestellt und um Zustimmung gebeten. Das Spesengeld soll dann für Halbtagsitzungen auf 15 Euro und für Ganztagsitzungen auf 30 Euro festgestellt werden.

Mit einem Preisskat über eine Serie klang das Treffen harmonisch aus, nachdem der von der Verbandsgruppe gegebene Kaffee und Kuchen reichlich Abnehmer fand.

Armin Helm nahm noch Gelegenheit wahr, insgesamt sieben Präsentkörbe zu überreichen, die anlässlich der von Hans Jacobs organisierten Busfahrt zum Deutschland-Pokal nach Berlin verlost worden sind. Die Presse machte ein Foto, so dass auch hierdurch ein wenig Aussenwerbung betrieben werden konnte.

Die Sieger des Preisskates

1. Will Dethlefs	1. Heider SC	1757 P.
2. Erich Obermüller	Tönninger SC	1634 P.
3. Claus Clausen	G Bub. Husum	1489 P.
4. Rudi Christensen	Skatt. Leck	1387 P.
5. Uwe Krüger	SC Elveshöim	1336 P.
6. Gustav Stademann	Matjes	1320 P.
7. Günter Abrometer	Stör Buben	1283 P.
8. Franz Döring	Wilster	1270 P.
9. Hans J. Gehrke	1. Heider SC	1219 P.
10. Gerhard Dantzin	Kl. Nordende	1191 P.



### Erich Obermüller siegt beim Schiedsrichterpokal

28 Teilnehmer begrüßte der Schiedsrichterobmann des Skatverbandes Westküste zum diesjährigen Schiedsrichter-Pokalturnier in Struve's Gasthof in Hademarschen. Es wurden 2 Serien a 48 Spiele absolviert, die sehr zügig verliefen und es wurde auch kein Schiedsrichter benötigt. (Wirklich ein gutes Omen)

Nach erfolgter Auswertung stand Erich Obermüller vom Tönninger SC mit 2749 Punkten als Sieger fest. Er erhielt den Wanderpokal für ein Jahr und für seine Pokalsammlung einen weiteren Pokal.

2. Dietmar Nagorny	2496 P.
3. Günter Siemer	2484 P.
4. Veronica Collor	2306 P.
5. Gerret Petersen	2305 P.

Im Anschluss saßen alle bei einem guten Essen in gemütlicher Runde zu einem kleinen Gedankenaustausch zusammen.

# **Skatverband Westküste**

## **Rold Langkavel von Brutkamp Albersdorf siegt in Heide**

Das diesjährige Ranglistenturnier vom 1. Heider SC im Heider Bürgerhaus wurde von so wenig Teilnehmern besucht wie nie zuvor. Mag es nun an dem schönen Wetter gelegen haben oder an dem relativ späten Zeitpunkt, keiner vermag es so recht zu sagen. Es fehlten etliche eingefleischte und namhafte Skater von der gesamten Westküste, die sonst immer auf jedem Turnier zu sehen sind, auch die Flensburger und Hamburger Spieler blieben fern. In seiner Begrüßung hieß der 1. Vorsitzende Harald Gerecke auch 3 Spieler von den Prignitz Buben aus Perleberg herzlich willkommen, zu diesem Skatclub unterhalten die Heider seit vielen Jahren eine Partnerschaft. Das Turnier verlief ruhig und sehr harmonisch, es brauchte kein Schiedsrichter gerufen werden.

Nach 2 Serien a' 48 Spiele konnten 19 Einzelgewinner ihre Geldpreise entgegennehmen.

Erfolgreichstes Mixedpaar wurde das Ehepaar Inge und Hans Jacobs aus Garding mit 4534 Punkten vor einem weiteren Ehepaar, nämlich Inge und Werner Müller aus Albersdorf.

Erfolgreichste Mannschaft wurde Had'n Lena Meldorf mit 9125 Punkten (Günter Siemer, Rolf Brandt und den beiden Gastspielern Franz Döring und Rolf Stoffers) gefolgt vom SC Schuby (8536 P.) und dem 1. SC St. Annen (8159 P.).

Die diesjährige Stadtmeisterschaft gewann Rolf Langkavel von Brutkamp Albersdorf mit 3023 Punkten. Er erhielt dafür 200 Euro und 20 Ranglistenpunkte gutgeschrieben. Auf den Plätzen folgten Sven Schulz, Goldene Buben Husum (2885) Peter Hebbeln, Hademarschen (2814), Hans Jürgen Claußen, Schuby (2783), Jürgen Gosch, Fördejungs Kiel (2596), Helmut Völtzke, St. Annen (2550), Franz Döring, Wilster (2537), Hans Jürgen Pöhls, Prignitz Buben Perleberg (2471), Wilfried Stüben, Lola (2460) und Lokalmatador Jürgen Kuhr, 1. Heider SC (2441).

Den Pokal für die erfolgreichste Dame erhielt Mathilde Völtzke mit 2238 Punkten.

1. Heider SC  
Jürgen Kuhr

## **Reizend: Doppelsieg bei Herren und Senioren Zweifacher Triumph für Werner Treppner St. Peter-Ording**

Einen doppelten Triumph feierte Werner Treppner beim Spiel um den Herbstopokal des 1. Skatclubs St. Peter-Ording. Er siegte mit 4257 Punkten sowohl bei den Herren als auch bei den Senioren. Er verwies damit nach drei gespielten Sätzen Günther Fock (3934) und Manfred Eismann (3428) in der Männergruppe sowie Carsten-Dieter Claußen (2950) und Ulrich Kohnke (2732) in der Seniorenguppe auf die Plätze. Treppner wiederholte damit das Kunststück von Hans-Heinrich von Allwöhrden. Dem war dieser Doppelsieg beim Zocken um den Frühjahrspokal 2003 gelungen - als erster Mitglied in der 25-jährigen Vereinsgeschichte. Bei den Damen erspielte sich Doris von Allwöhrden mit 2221 Punkten den ersten Platz vor Doris Peters (1808) und Heinke Seiler (1755), der Verbandsgruppenmeisterin 2003.

Wer Interesse am Skatspielen hat, ist dem Verein jederzeit willkommen. Gespielt wird immer Mittwochs ab 20:00 Uhr im Schützenhaus. Anmeldung und Auskünfte bei Carsten-Dieter Claußen, Tel. 04863/2926 oder Manfred Eismann, Tel. 04862/8210.



v.l.i. Manfred Eismann, Doris von Allwöhrden, Werner Treppner, Günter Fock.

UHREN-SCHMUCK-BESTECKE  
**DAMMANN**  
 MESSENEUHEITEN

Friedrichstraße 7-9 \* 25767 Albersdorf

Tel 0 48 35-83 92 Fax 0 48 35-74 74

Pokallieferant für Verbandsgruppen und Vereine

*Wir wünschen allen unseren Kunden  
 ein frohes Weihnachtsfest  
 und ein gesundes Neues Jahr 2004*

# WANDMAKER

*... frisch, aktuell, preiswert!*

## Über 40 Verbrauchermärkte

in Schleswig-Holstein und Niedersachsen ganz in Ihrer Nähe!

### Riesensortiment

### Sonderangebote und Prima-Artikel

(über 500 Qualitätsprodukte  
zu Discountpreisen)

Unsere freundlichen Mitarbeiter bieten Ihnen in  
angenehmer Atmosphäre:

- **Frischfleisch- und Käseabteilung**  
mit fachlicher Beratung
- **Brot-Shop** hinter der Kassenzone
- **Obst, Gemüse und Blumen**  
täglich frisch vom Großmarkt
- **Lebensmittel und Drogerie**  
wir führen ein breit gefächertes Sortiment
- **Textil und Schuhe**  
Mode zu äußerst günstigen Preisen
- **Non-Food-Artikel** wie Haushalt, Elektro,  
Zeitschriften, Unterhaltung, Saison-Artikel u. v. m.

Bitte beachten Sie unsere Öffnungszeiten:

Montag - Freitag bis 20.00 Uhr

Samstag bis 18.00 Uhr

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch!**

Wandmaker-Zentrale, Hauptstr. 5, 25782 Tellingstedt,  
Tel. 04838/7856-0

## **Skatverband Westküste fuhr zum Deutschland-Pokal 2003 nach Berlin**

48 Teilnehmer des Skatverbandes Westküste fuhren unter der Leitung von Hans Jacobs vom 12. bis 14. September zur Teilnahme am Deutschland-Pokal 2003 nach Berlin. Auch in diesem Jahr waren zahlreiche Ehepartner mit von der Partie.

In bewährter Zusammenarbeit mit Fa. Jo-Za Reisen aus Leck war auch in diesem Jahr alles, was zum guten Gelingen nötig ist, gut vorbereitet. Reiseziel war zunächst das 4 Sterne Hotel Atron in Berlin-Treptow. Hier war alles vorbereitet, was zu einem angenehmen Aufenthalt dazugehört. Der erste Abend gehörte dem sehr beliebten Preisskat der Reisegruppe im Hotel. Am Sonnabendmorgen ging es dann gestärkt durch ein sehr gutes Frühstück zum Skatturnier in das Palais am Funkturm. Für die Mitreisenden war eine mehrstündige Stadtrundfahrt geplant.

Die Skater erlebten ein Skatturnier, mit dem auch der Veranstalter selbst, der Berliner Skatverband, nicht in allen Bereichen zufrieden war. Auch in diesem Jahr konnte unsere Reisegruppe wieder einige Erfolge verbuchen. Mit über 3900 Punkten aus 3 Serien war Dietmar Nagorny unser Bester. Im Hotel nahm das Turnier dann noch seine Fortsetzung. Am Sonntag startete die gesamte Gruppe dann zum Rahmenprogramm. Um 9:00 Uhr wurde der Reichstag besichtigt. Wir hörten einen sehr interessanten Vortrag über die Geschichte des Reichstags. Anschließend

hatten alle die Gelegenheit, die Kuppel zu besteigen. Bei sehr guter Sicht nahmen alle unvergessliche Eindrücke mit.

Danach starteten wir zum Höhepunkt der Berlinreise, einer 3+ stündigen Spree- und Landwehrkanalrundfahrt mit einem Charterschiff. Bei herrlichem Wetter ein Genuss für alle, die sich an der sehr schönen Natur in herbstlichen Farben erfreuen konnten. Mit dazu gehörte ein großes kaltes Büfett. So war es kein Wunder, dass alle satt und zufrieden den Bus zur Heimreise bestiegen.

Während der zügig verlaufenen Rückreise wurden dann noch 7 wertvolle Präsentkörbe, für die auf der Hinreise Lose verkauft wurden, verlost. Die gewonnenen Präsentkörbe wurden durch Armin Helm während des Treffens der Vereine am 19.10. in Brunsbüttel übergeben.

Alle waren sich einig, es war eine rundum gelungene Reise. Als dann bekannt wurde, dass es 2004 vom 15. Bis 17. Oktober erneut nach Berlin geht, meldeten sich schon jetzt über 20 Teilnehmer zur Mitfahrt an.

### **Max Schütt Gedächtnis-Pokal 2003**

Die 1. und 2. Spielrunde des Max Schütt-Pokal-Turniers fand im Dithmarscher Hof in Lunden statt. 57 Mannschaften hatten sich zur Teilnahme gemeldet und starteten um 9:00 in die erste Spielrunde. Mit 32 Mannschaften ging es dann am Nachmittag in die 2. Spielrunde. Die 16 im Turnier verbliebenen Mannschaften treffen sich am 30. November 2003 um 9:00 Uhr in Struve's Gasthof in Hademarschen zur dritten Spielrunde. Der Spielmodus ist dem der Ligaspiele angepasst. Es kommen jeweils der 1. und 2. Platzierte einer Vierergruppe weiter. Dabei dürfen Spieler, die mit ihrer Mannschaft ausgeschieden sind, nicht in andere Mannschaften des Klubs eingesetzt werden.

Für die 3. Spielrunde wurden folgende Paarungen ausgelost:

<b>Paarung 1</b>	Hademarschen 1 Elveshörn 3 Viöl St. Peter-Ording
<b>Paarung 2</b>	Elveshörn 1 Lola 1 St. Michel Wilster 1
<b>Paarung 3</b>	Elveshörn 4 Nienbüttel 1 Gardiner SK 1. Heider SC 1
<b>Paarung 4</b>	Elveshörn II Tellingstedt Averlack Itzehoe 1



... seit über 25 Jahren



**Hausadresse**  
Rudolf-Diesel-Straße 13-15  
25917 Leck  
**Telefon**  
04662 / 8740-40 + 8740-50  
**Telefax**  
04662 / 8740-60

**Jo'za Reisen**  
... mit uns in alle Richtungen

## 7. Senioren Landesmeisterschaft in Lunden

Wie alljährlich fanden auch in diesem Jahr die offenen Landesmeisterschaften der Senioren im Rahmen der Dithmarscher Kohltage statt. Lunden als zentraler Ort der diesjährigen Dithmarscher Kohltage war auch der Treffpunkt der Skater. Zu dem sehr gut vorbereiteten Turnier fanden sich die Lunder Bürgermeisterin Frau Hachmann Skiba und die Dithmarscher Kohlregentin im Dithmarscher Hof ein. Beide waren erfreut über die große Besucherschaar und wünschten allen Teilnehmern viel Erfolg. In harmonischer Runde wurden dann 2 Serien gespielt, an deren Ende Udo Albert vom SC Silberstedt als Sieger feststand. Im Rahmen der Siegerehrung dankte der Vizepräsident des Landesverbandes Schleswig-Holstein allen Helfern für ihre Unterstützung und allen Teilnehmern für ihr Erscheinen. Sein Dank ging auch an die Fa. Wandmaker, die auch in diesem Jahr wieder schöne Sachpreise zur Verfügung stellte. Für jeden Teilnehmer gab es auch wieder Kohl zum Mitnehmen.

**Die Einzelsieger**

1. Udo Albert	SC Silberstedt	3040 P.
2. Helene Kähler		2772 P.
3. Christopher Jungclaus	Albersdorf	2573 P.

**Mannschaftssieger**

1. Skatfuchse Westküste mit Arno Ohlsen, Rudi Christiansen, Johann Kerth und Uwe Krüger	8031 P.
2. Goldene Buben Husum	7900 P.

**Mixedsieger**

1. Erika und Hans Prien	4944 P.
2. Inge und Hans Jacobs	4546 P.



v.li. Hans Prien, Erika Prien, Helene Kähler und Udo Albert.

## Gut besuchtes Ranglistenturnier in Hademarschen

Ein zufriedener Vorsitzender Hans Hermann Fuchs begrüßte im Klublokal "Struves Gasthof" 97 Teilnehmer zum diesjährigen Ranglisten-Preisskat. Erwünschte allen ein paar schöne Stunden bei hoffentlich erfolgreichem Verlauf der 2 Serien und gab das Blatt frei zur ersten Serie.

Nach 2 zügig gespielten Serien und ebenso schneller Auswertung leitete Hans Hermann Fuchs die Siegerehrung mit einem Dank an alle für ihr Erscheinen ein.

**Mannschaftssieger**

1. Gardiner SK mit Roger Martens, Ute Leschke und Inge und Hans Jacobs	9606 P.
2. Kleeblatt Viöl	9514 P.
3. Had'n Lena Meldorf	9383 P.

**Mixedsieger**

1. Ute Leschke/Roger Martens	5417 P.
2. Inge und Hans Jacobs	5210 P.
3. Mathilde Völtze/Jürgen Kuhr	4630 P.

**Einzelsieger**

1. Rolf Brandt	3167 P.
2. Jürgen Kuhr	2978 P.
3. Roger Martens	2843 P.
4. Peter Koch	2744 P.
5. Rainer Boddle beste Damen	2733 P.
1. Inge Jacobs	2666 P.
2. Ute Leschke	2574 P.



Inh. Ernie Petersen  
Norderstraße 43 \* 25980 Westerland/Sylt  
Telefon 04651 - 5105

\*\*\*  
Gutbürgerliche Küche  
Küche von 17.00 - 22.00 Uhr  
kleine Familienfeiern bis 60 Personen

\*\*\*  
In den Winter-Monaten Preisskatveranstaltungen  
mit dem 1. Skatclub Sylt e.V.

**Das Präsidium des Skatverbandes Westküste  
Schleswig-Holstein und die Mitgliedsvereine  
wünschen allen Geschäftspartnern, allen  
Skatfreundinnen und allen Skatfreunden ein frohes  
und gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten  
Rutsch in ein erfolgreiches Jahr 2004.**

Wir bedanken uns bei allen Clubwirten, Werbepartnern und Geschäftsfreunden, die uns bei unserem Einsatz und Bemühen, den Skatverband Westküste und die Skatvereine erfolgreich zu führen, unterstützt haben. Wir werden auch 2004 alles tun, diese erfolgreiche Arbeit fortzuführen und hoffen dabei auch weiterhin auf die großzügige Unterstützung unserer Partner.

***Das Präsidium und die Vereine***

***Uwe Krüger  
Präsident***

***Hans Jacobs  
Pressewart***



# Skatverband Westküste

*Die Vereinswirte und Geschäftspartner des Skatverbandes Westküste wünschen frohe Weihnachten und ein erfolgreiches Jahr 2004*

Treffpunkt  
**Holsteinischer Hof**  
Frank Rosendahl  
Bistro und Restaurant  
Osterstraße 4 in 25836 Garding  
Telefon 04862 - 202

Das  
Klublokal des  
Gardinger SK



Clublokal des 1. SC St. Annen

Spiellokal >> Karo 7 << Marne  
**Tonhalle-Kupfergrill**  
Inhaber Andrea Ladiges  
25709 Marne, Schillerstr. 18  
Tel. 04851-3009



## POKALE

WALTER SEEMANN  
Kunstgewerbe  
Papier- u. Bürowaren  
Osterstr. 2 / Tel 04862/426  
Fax: 04862/17285  
25836 GARDING



HOTEL UND RESTAURANT  
Im Kloster 15 - 25557 Harenau-Hademarschen  
Telefon + Fax: 048 72-27 33

Das Klublokal des 1. SC Harenau-Hademarschen

Der 1. SC St. Annen bedankt sich  
bei allen Skatfreunden  
von nah und fern für den Besuch  
seiner Turniere und  
Sommerpreisskate  
Helmut Völtzke 1. Vorsitzender

**Hotel / Restaurant  
Landschaftliches Haus  
Hinrichs/PusamBies GbR**  
Schleusenstraße 17 - 25832 Tönning  
Tel: 04861/9655-0, Fax 9655-0  
Spielokal des 1. Tönninger SC.

**Family Business  
Landgasthof**

Pan. Schlübing  
Alt-Duisdorffstraße Nr. 13  
25778 Barßel  
Tel.: 04837-902730 od. 52  
Fax: 04837-902732  
Mobil: 01736037494



**-Sportheim**  
Am Sportplatz 1 - HEIDE  
Tel. 0481/787 7450  
Inh. Anke Nordmann

Festlichkeiten bis 100 Personen  
Ab sofort täglich ab 17 Uhr geöffnet  
Spielokal des SC Raus und Gewonnen Heide

Zu MAXI geht man jederzeit -- wegen MAXimaler Gemütlichkeit  
**ZUR LINDE**  
DAS LOkal  
Seit 1962  
Herrsching am Ammersee • 82316 Herrsching • Telefon 089/821278  
Von 11.00 ... \* Mittagsmenü  
ab 17.00 geöffnet  
Mittwoch-Schließung  
Renovierter Saal - Clubräume - gepflegte Gastronomie  
für Feste aller Art bis zu 200 Personen  
Vereinslokal vom Skatclub Null auvert Hohenasperg

Gaststätte und Restaurant  
**F.T.S.V. Sportheim**  
Joh. Reith & Jürgen Schumann  
Wilhelmstr. 21 Tel. 04121/90 75 65  
25336 Elmshorn Fax 04121/49 14 18  
Clublokal des SC Elmshorn Elmshorn  
Räumlichkeiten für bis zu 150 Personen

**Party-Service Spanferkel-Service**

**De Schlachter-Köök**  
Fleischermeister Wolfgang Nordmann

25746 Heide • Kreuzstraße 117  
Telefon 0481/6 15 26

**"Zum Kühlen Grunde"**  
Gaststätte & Saalbetrieb

Andrea und Jürgen Peters  
Mittelstraße 2  
25551 Hohenlockstedt  
Tel. 04826/2207  
Fax: 04826/8252  
Clublokal des SC Lola Buben  
Jeden letzten Freitag im Monat um 20.00 Preßskat

# Skatverband Westküste

Die Vereinswirte und Geschäftspartner des Skatverbandes Westküste  
wünschen frohe Weihnachten und ein erfolgreiches Jahr 2004



GASTSTÄTTE

## "Dithmarscher Hof"

Hermann Kühl

Saalbetrieb, Clubraum, 20-180 Pers.  
Mittagstisch - wechselnde Gerichte  
Fremdenzimmer

25782 Tellingstedt, Töpferstr. 12, Tel. 0 48 38 / 200

### Klublokal der Tellingstedter Asse

Holsteinisches Haus  
Inh. Uwe Ehlers  
25712 Burg i. Dithmarschen  
Buchholzer Straße  
Tel. 04825/2257  
Klublokal des SC Burg

**Suder Krug**  
Itzehoe  
...immer wieder g'saut!

Vereinstokal der  
"Steinburger Buben"  
Edendorfer Str. 2  
25524 Itzehoe  
Tel. 04821-76504

Gasthof  
Landschaftliches Haus  
Henrik J. Jannsen

Gathen Landstraße 2 · 25899 Niebüll

Telefon 0 46 61/85 33 · Fax 0 46 61/6 72 12

### Elderstedter Werbepartner GmbH

Neuere digitale  
Drucktechnik für  
variable, hochwertige  
Anlagen - auch für  
den Buchdruck.

- Werbegestaltung
- Digital- u. Offsetdruck
- Beschriftungen
- Geschäfts- u. Privatpapiere
- Internetgestaltung
- Messebau, Großformatdruck

Elderstedterstr. 63 · 25836 Garding · Tel. 0 46 82/1 61 00 · Fax 1 01 08  
[www.elderstedter-werbepartner.de](http://www.elderstedter-werbepartner.de)

Landschlachterei

## Kühn

Oldenswort

Elderstedter Fleisch- und  
Wurstspezialitäten  
aus eigener Schlachtung



### Landschlachterei Gunther Kühn

Dorfstr. 21 – 25870 Oldenswort  
Tel.: 04864 / 10 54 – 0 Fax: 04864 / 10 54 – 22  
eMail: [Fleischerei.Gunther.Kuehn@t-online.de](mailto:Fleischerei.Gunther.Kuehn@t-online.de)  
[www.Landschlachterei-Kuehn.de](http://www.Landschlachterei-Kuehn.de)  
Steuernummer : 170 200 16 46



## Restaurant Waldesruh

- Deichsfestung Ystad Beach
- Bundeckelgärtchen
- Saal bis 60 Personen
- Clubräume
- Biergarten
- Catering-Service

Klublokal des SC Kars Hoch Nienbüttel

Dorfstraße 15 · 25596 Bokelohrm · Telefon 0 48 27 / 888

### Alter Dorfkrug

Inh. Anja Steinbeiss

Hauptstraße 43

25917 Leck

Tel./Fax: 04662 - 3200

Klublokal der Skatfuchse Leck

## Kirchspielskrug Gallehus Biöl

Inhaber:  
Marita und Carsten Schütt  
25884 Viöl • Markt 3

Telefon: 0 4843 - 1302  
Fax: 0 4843 - 2241  
[www.gallehus.de](http://www.gallehus.de)

...einer der 100 besten Landgasthäuser  
in Schleswig-Holstein

## Skatfuchse trumpften auf Jubiläumsfest mit Rückschau - Leck/Westre

Mit Martin Jensen, Arno Ohlsen, Johannes Lorenzen und Adolf Brodersen gewannen die "Skatfuchse" Leck im September 1997 die Meisterschaft in der 1. Bundesliga der Skatspieler. Auch an diesen größten Erfolg in der Geschichte der "Skatfuchse" erinnerte der Vorsitzende, Gerd Petersen, Waygaard, während eines Jubiläumsfestes im "Waldkrug" in Westre.

Der Verein wurde 1983 gegründet, und schon 1986 war die erste Mannschaft zur Deutschen Meisterschaft gefahren. Damals hatte es allerdings nur zu einem 64. Platz gereicht. Auch derzeit spielt eine Mannschaft um die Deutsche Meisterschaft.

Zu den 11 Gründungsmitgliedern - Dirk Sauerland hatte zur ersten Versammlung eingeladen - kamen 1983 noch zehn hinzu. Im erfolgreichen Jahr 1997 gab es 93 Mitglieder, heute sind es noch rund 50. Etliche Jahre waren die Fuchse der größte Skatverein Schleswig-Holsteins und gehörten zu den 10 größten im Land. Gerd Peetersen: "Die zahlreichen Gewinne machten uns zum gefürchteten 'Großen Riesen'. Zeitweise trat man mit fünf Herren-, zwei Damenmannschaften und einer Mannschaft mit Jugendlichen zum Ligaspiel an. Die von den "Skatfuchsen" organisierten Turniere wurden immer gut besucht. Rekord war ein Osterturnier 1996 mit 423 Teilnehmern in der Nordfrieslandhalle.

Der Schiedsrichterobmann der organisierten Skatspieler, Hans Jacobs aus Garding, würdigte die "Skatfuchse" für ihre Erfolge und ihren Einsatz. Er betonte, dass es immer schwieriger werde, einen attraktiven Verein am Leben zu erhalten, da das Interesse an Gesellschaftsspielen in der heutigen Zeit seiner Einschätzung nach sehr stark nachlässe. Er bedankte sich für den guten Zusammenhalt zwischen dem Gardinger Skatclub und den "Skatfuchsen", die den "Nordfrieslandpokal" seit seinem Bestehen im jährlichen Wechsel ausspielen.

Auch der Vizepräsident der Verbandsgruppe 22 der Skatspieler, Hans Hermann Fuchs, Hanerau-Hademarschen, unterstrich die Erfolge und das Engagement der Lecker "Skatfuchse" und überreichte zum Jubiläum Präsent und Blumen.

Von Gerd Petersen geehrt und mit Geschenken bedacht wurden die Gründungsmitglieder Jürgen Ingwersen, Dirk Sauerland, Willi Trojaner und Norbert Müller. Karl August Petersen und Andreas Golde, ebenfalls Spieler der ersten Stunde und noch

heute Vereinsmitglieder, sollen zu einem anderen Zeitpunkt ausgezeichnet werden, so heißt es in einer Pressemitteilung der "Skatfuchse".

Der Festausschuss hatte für den feierlichen Rahmen mit schöner Dekoration - dank der aufwendigen Arbeit von Rudolf Christiansen - und diversen Unterhaltungseinlagen gesorgt. Dirk Sauerland steuerte zahlreiche Anekdoten aus dem Vereinsleben bei, über die kräftig gelacht wurde. Zur Musik von Oliver Borchert wurde bis in die Nacht getanzt und gefeiert. Ein rundum gelungenes Jubiläumsfest, so die einhellige Meinung der Teilnehmer.

Die "Skatfuchse" Leck erinnern noch einmal daran, dass jeder interessierte Spieler die Möglichkeit hat, an den Vereinsabenden dienstags im Gasthof „Iter Dorfkrug“ an der Hauptstraße in Leck kostenlos zu „schnuppern“. Willkommen sind Jung und Alt. In dem Jahr, in dem ein neues Mitglied dem Verein beitritt, muss kein Beitrag gezahlt werden.



Der Vorstand der Skatfuchse Leck

JE KLEINER DER MENSCH,  
DESTO MEHR PLATZ  
BRAUCHT ER.

VOLVO

Wein der kleine Auto ist vertraglich kommt sein Vater ganz schön ins Schwitzen, denn weiß es leichter. Zum Glück läuft es das neue Volvo V70. Der hat zwei integrierte Kindersitze, eine umklappbare Zustellablage für zwei weitere Kinder mit 3-Punkt-Sicherheitsgurten sowie das

ENOPTIX-Befestigungssystem für Kindersitze. Und jede Menge Platz - auch für große Trauspiele. Denn Autopappa später auch mal so ein tollen Auto fahren. Sie können das jetzt schon, denn wir haben auch ein paar finanzielle Angebote für Sie. Wir hoffen Sie gern.

**Autohaus Am Ring**  
**Volvo-Vertragshändler**  
**Süderdamm 2 - 25746 Heide**  
**Tel.: 0481 - 850 30-0**  
**Fax: 0481 - 850 30-26**  
**verkauf@volvoheide.de**

**Autohaus Itzehoe**  
**Volvo Vertragshändler**  
**Lise-Meitner-Str. 2, 25524 Itzehoe**  
**Fon.: 04821 - 1356-0**  
**Fax : 04821 - 1356-15**  
**verkauf@volvoitzehoe.de**

## **Skatverband Westküste**

### **Kirchspielskrug Mildstedt**



Lassen Sie sich verwöhnen!

Genießen Sie die Spezialitäten unserer regionalen Küche.

Wir empfehlen unsere Räumlichkeiten für größere Gesellschaften jeder Art.

Unsere Brunchtermine:

30.11.03 ; 14.12.03 ; 26.12.03 jeweils 10.00 Uhr

Am 25.12.03 Abends Weihnachtsbuffet

**P. Holst - Hauptstraße 13**

**25866 Mildstedt**

**Tel. 04841/74118**

**Partner des Skatverbandes Westküste**

Allen Gästen unseres Hauses Frohe Weihnachten und ein erfolgreiches Jahr 2004

Heider Skatclub RAUS und GEWONNEN

## **Jubiläumspreisskatz**

**Am Samstag, den 17. Januar 2004  
besteht unser Club 25 Jahre**

**Termin:** Samstag, 17. Januar 2004, 14.00 Uhr

**Ort:** Bürgerhaus Heide, Neue Anlage 5

### **Getrennte Säle für Raucher und Nichtraucher!**

**1. Preis: € 200,-** (ab 80 Teilnehmer)

**2. Preis: € 150,-** **Geldpreise für die besten**

**3. Preis: € 100,-** **drei Mannschaften und**

**Mixedpaare**

weitere Preise nach Beteiligung

**alle eingenommenen Gelder werden ausgespielt**

#### **Startgeld:**

**Einzel:** 10,- € **Mixed:** 5,- €

**Mannschaften:** 16,- €

Verlorene Spiele: 0,50 €, ab 4. Spiel: 1,- €

Anmeldung (für Mannschaften) Tel.: 9481/61186 oder 9481/88056  
oder bis 13.12.03 Uhr im Spielstadl

Vom Markt (Parkplatz) aus ist das Bürgerhaus zu Fuß in 2 Minuten erreichbar  
(Durchgang links neben der Kommandobank, Markt-Nord-Seite)

Wir wünschen Euch ein friedliches und gesundes Neues Jahr

## **Nordfriesland-Pokal 2004**

**Veranstalter und Organisation: Gardinger Skat Klub**

**Sonntag, den 18. Januar 2004, 14.00 Uhr**

**Stahls Gasthof - Dorfstraße - 25881 Tating**

2 Serien a 48 Spiele - Startgeld: Einzel - 10,- € Mannschaft - 10,- €

Abreizgeld: 1. bis 3. Spiel = 0,50 € ab 4. Spiel = 1,- €

- |                 |              |
|-----------------|--------------|
| <b>1. Preis</b> | <b>200 €</b> |
| <b>2. Preis</b> | <b>100 €</b> |
| <b>3. Preis</b> | <b>75 €</b>  |

3 Mannschaftspreise

weitere Preise nach Beteiligung

Wir wünschen allen Skatfreunden eine gute Anreise und viel Erfolg bei der Teilnahme  
Gardinger Skatclub, der Vorstand

**Auskunft unter Telefon 04862 – 1628 ab 17.00 Uhr**

## Ranglistenturnier von Karo Hoch Nienbüttel in der Gaststätte "Zum Iselbek" in Örsdorf

87 Teilnehmer aus Schleswig-Holstein und Hamburg gingen in der Gaststätte "Zum Iselbek" an den Start. Sie alle nutzten die letzte Gelegenheit, sich in der VG Rangliste noch mal zu verbessern oder einen der Geldpreise mit nach Hause zu nehmen.

Nach erfolgter Auswertung leitete der 1. Vorsitzende von Karo Hoch Nienbüttel, Gerd Rönna mit einem Dank an alle für ihren Besuch über zur Preisverteilung.

### Einzelwertung

1. Peter Koch, Kleeblatt Viöl
2. Kurt Völtzke, 1. SC St. Annen
3. Günter Siemer, Had'n Lena Meldorf

### Mixedwertung

1. Ida Latza/Peter Koch
2. Inge und Hans Jacobs

### Damen

1. Doris Brandenburg,  
Schleusenasse Brunsbüttel
2. Ute Leschke, 1. Tönninger SC
3. Inge Jacobs, Gardinger SK

### Mannschaften

1. 1. SC St. Annen  
mit Helmut und Kurt Völtzke,  
Lutz Lesekrug und Helmut Carstens
2. Gardinger Skat-Klub

Erwähnt werden muss auch die sehr gute und preiswerte Bewirtung in der Gaststätte "Zum Iselbek", die sicher ihren Anteil daran hat, dass alles in so harmonischer Atmosphäre abließ.

## *Landgasthof „Dithmarscher Hof“*

25774 Lunden

Am Gänsemarkt 8

Tel. 04882-843 / Fax 1041

Saal - Clubräume - mod. Gästezimmer

Jeden Mittwoch ab 19.30 Uhr Preisskat der Skatfreunde  
Lunden, gespielt wird eine 48 er-Serie nach den Regeln des  
Deutschen Skatverbandes (DSKV)

Veranstaltungsort des Skatverbandes Westküste

S.-H. bei der Schiedsrichteraus,-u. Weiterbildung



## *Restaurant „Haus Gieselau“*

25767 Albersdorf Friedrich Str. 8b Tel.04835/8532 Fax.04835/8541

Clubräume und Saal von 15 bis 200 Personen für Feiern aller Art



Kegelbahn ,Billard ,Dart und Internet-Café'

Täglich ab 17.00 bis 23.00 Uhr Sonntag 11.30 bis 14.00 Uhr Mittagstisch  
Mittwoch : Ruhetag

— Clublokal des SC „Brutkamp“ Albersdorf —

# Skatverband Westküste

## 1. Stapelholmer Preisskattumier

**Wann:** Samstag, den 24. Januar 2004 um 14.00 Uhr.

**Spielort:** Sievers Gasthof  
Hauptstraße 22  
25868 Norderstapel

**Spielmodus:** 2 Serien a' 48 Spiele nach den Regeln des DSKV

**Preisgestaltung:** 1. Preis € 150,00  
2. Preis € 100,00  
3. Preis € 50,00

sowie Geldpreise nach Beteiligung

**Damen:** Die 3 besten Damen erhalten eine Überraschung

**Startgeld:** € 8,00 Einzelspieler  
€ 10,00 zusätzlich für Mannschaften  
€ 10,00 pro Tandem (je 2 Spieler eine Mannschaft)

**Abrechnung:** 1. bis 3. Spiel € 0,50, ab dem 4. Spiel € 1,00

**Anmeldung:** Am Spieltag Clubweise

**Auskunft:** Rolf Rönnspeck (Tel. 0 48 84 / 47 0)  
Ronald St. Johannis (Tel. 0 48 83 / 4 79)

**Ausrichter:** Treeneskoclub Friedrichstadt

Wir wünschen allen Teilnehmern eine gute Anreise und „Gut Blatt“.

### Wegbeschreibung

Friedrichstadt → Seeth → Norderstapel ← Bergenhusen  
↑  
Erfde



SC Reizende Buben

## Jubiläums Preisskat

und 1. Ranglistenturnier 2004

am Samstag, den 03.01.2004 um 14.00 Uhr

Hotel Hamburger Hof  
Festgestraße 7  
25541 Brunsbüttel/Süd

2 Serien a 48 Spiel nach den Regeln des D.S.K.V.

**Startgeld:** Einzel  
Mannschaft  
Mix

10,- Euro  
10,- Euro  
5,- Euro

**Einzelpreise:** 1. Preis 250,- Euro + Pokal  
2. Preis 120,- Euro + Pokal  
3. Preis 50,- Euro + Pokal

Mannschaftspreise und Mix nach Beteiligung

Ein Pokal und Blumen für die beste Dame!  
Anmeldung: Bei Uwe Luther, Tel. 04852/982588  
od. 0172/9580299

Es stehen 160 Plätze zur Verfügung

## Großer öffentlicher Preisskat

### 6. Rantrumer Ranglistenturnier

Achtung: **Spielort:** Schwabstedt/Fährhaus

**Samstag, 21. Februar 2004 Beginn: 14.00 Uhr**

Gespielt werden 2 Serien a' 48 Spiele nach den Regeln des D.S.K.V.

Vorlorene Spiele: Die ersten drei Spiele, 0,50 € alle Weitere 1,- €

1. Preis € 150,- + Pokal (w/ mindestens 80 Teilnehmer)

2. Preis € 100,- + Pokal

3. Preis € 50,- + Pokal und weitere Preise nach Beteiligung.

3 Mannschaftsurkunden, 2 Mixedurkunden

**Anmeldung bis 15. Februar 2004 Tel. 04848/832**

**Startgeld: 10,- €**

**Mixed: 5,- €**

**Mannschaften: 10,- €**

Der Skatclub Rantrum wünscht allen Beteiligten eine gute Anfahrt, ein gutes Blatt, einen fairen Kampf, viel Glück und eine gute Heimfahrt.

## ~ Kaiserhof's Stuben ~

Inh. Hannchen Hiel  
Koogstraße 65  
25541 Brunsbüttel  
Tel.: 04852/982160



Wir empfehlen uns für Gesellschaften  
Clubraum bis 30 Personen

Clublokal des Skatclub's "Reizende Buben" im DSKV

Clubabend jeden Donnerstag 20 Uhr  
Gäste sind herzlich willkommen!



***Skatclub Goldene Buben Husum e. V.***

Lädt ein zum 2.

*Öffentlichen 24 Stunden Skatturnier in Mildstedt*

*Am 10.01.2004 Beginn 10:00 Uhr*

*im*

*Kirchspielkrug, Hauptstr. 13, 25866 Mildstedt*

Gespielt werden: 10 Serien a 48 Spiele

( nach den Regeln der internationalen Skatordnung)

( Zeitlimit 2 Stunden, nach der 1.Serie wird gesetzt)

1. Preis: 1000 € + Pokal
2. Preis: 750 € + Pokal
3. Preis: 500 € + Pokal

Preise garantiert ab 100 Teilnehmer, weitere nach Beteiligung

Startgeld: 90 € - hiervon sind 30 € Essensgeld

Abreizgeld: 1. – 3. verlorenes Spiel 0,50 €  
Ab 4. verlorenes Spiel 1,00 €

Seriensieger:

1. 50 € bzw. Sachpreis
2. 40 € bzw. Sachpreis
3. 30 € bzw. Sachpreis
4. 20 € bzw. Sachpreis

Bei Eingang des Startgeldes bis zum 19.12.2003 haben die Skatfreunde in der Reihenfolge der Anmeldung Startrecht. Anspruch auf einen Hauptpreis hat nur derjenige, der alle 10 Serien durchspielt. Der Veranstalter kann von dem Recht gebraucht machen, Teilnehmer die den Spielbetrieb stören, vom Turnier auszuschließen. Ein eventueller Anspruch auf Preisgeld verfällt hiermit.

Bankverbindung: Volksbank-Raiffeisenbank eG Husum  
KontoNr: 4024176 BZ: 21762550 „Goldene Buben“

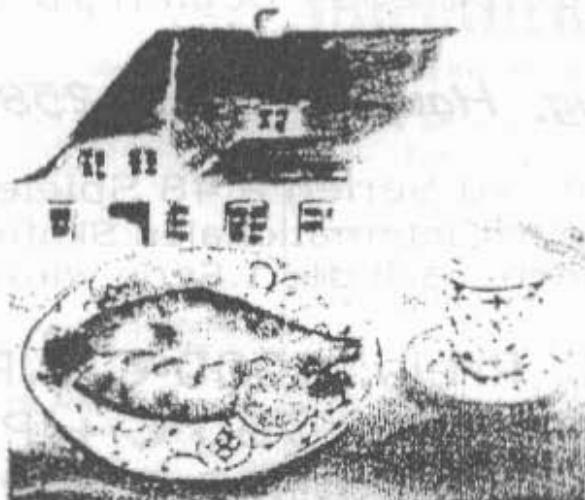
Für eventuelle Rückfragen bitte unter folgende TelNr: 04841 / 75722

Gute Anreise und viel Erfolg wünschen  
die Goldenen Buben Husum

# OELSDORFER KRUG

Gut-  
bürgerliche  
Küche

günstiger  
Mittagstisch



Sie finden  
uns  
bei der Kirche  
im Dorf.

Vorbestellungen unter Telefon (0 48 63) 25 00  
Öffnungszeiten: 10.30 bis 14.00 Uhr und ab 17.00 Uhr  
Olsdorfer Straße - 25826 St. Peter-Ording

• GASTSTÄTTE •

## »Zum Jselbē«

Inh. E. Heitmann

Clubraum für 40 Personen · Saal für 200 Personen  
Oersdorfer Straße 17 · 25557 OERSDORF · Telefon 048 72/79 05

*Wir empfehlen unser Haus für:*

Familienfeiern, Betriebs – und Vereinsfeste  
bis 200 Personen

Wir beraten Sie gerne

Veranstaltungspartner des Skatverbandes  
Westküste

Allen unseren Gästen frohe Weihnachten  
und ein Erfolgreiches Jahr 2004

## Restaurant Nindorfer Hof

Inh. Bernd Gadermann  
Hauptstr. 55, 24704 Nindorf, Tel. 04532 / 1414 Fax 1405  
email: [info@nindorfer-hof.de](mailto:info@nindorfer-hof.de)  
[www.nindorfer-hof.de](http://www.nindorfer-hof.de)

Restaurant – Saalbetrieb – Clubraum – Biergarten  
Festlichkeiten außer Haus

Täglich wechselnder Mittagstisch (außer Samstag)  
Abendkarte mit u.a. frischen Krabbengerichten (außer Dienstag)

Öffnungszeiten:  
Montag, Mittwoch, Donnerstag u. Freitag  
09.00 – 14.00 und ab 17.00  
Dienstag 09.00 – 14.00  
Samstag ab 17.00  
Sonntag 10.00 – 14.00 und ab 17.00

Ihr Spezialist für Familien-, Betriebs- und Vereinsteste aller Art.  
Wir beraten Sie gerne.

Klublokal von  
SC Had'n Lena Meldorf  
Partner des Skatverbandes Westküste

Gute Parkmöglichkeiten am Haus



Skat stiftet Freundschaft

## **Skatverband Westküste**

### **4. Skat-Marathon in Hademarschen Ronald St. Johannis 1. Sieger mit 12388 Punkten**

Bereits 4 Wochen vor dem Startschuss zum 4. Skat-Marathon konnte der 1. Vorsitzende des SC Hanerau Hademarschen, Hans Hermann Fuchs ein ausgebuchtes Turnier vermelden. Zusätzlich waren noch 30 Kandidaten für eine Teilnahme auf der Warteliste.

Pünktlich um 9:00 Uhr begrüßte Hans H. Fuchs die Teilnehmer und wünschte allen Gut Blatt und viel Erfolg. Alles war gewohnt gut vorbereitet und für einen exakten zügigen Ablauf sorgten neben Hans H. Fuchs auch Linda Paulsen, Wilfried Baran und Rudolf Stöven und natürlich auch der Computer.

Immer wieder unterbrochen von Essenspausen mit vorzüglichen Mahlzeiten und umsorgt vom aufmerksamen netten Personal wurden auch 10 Serien nie zu einer Belastung. So war es auch nicht verwunderlich, dass es nur einige wenige Aussteiger gab.

Für einen geordneten Ablauf sorgte auch die Einhaltung des Zeitplans mit einem Limit von 2 Stunden je Spielserie.

Das Spiellokal "Stuve's Gasthof" war auch diesmal wieder der richtige Rahmen für dieses Turnier.

Gegen Ende des Turniers legte Hans H. Fuchs die Anmeldeliste für 2004 aus. 128 Teilnehmer meldeten sich spontan für die erneute Teilnahme an.

Bevor es an die Verteilung der Preise an die verdienten Sieger ging, dankte Uwe Krüger im Namen aller für das hervorragend organisierte Turnier. Sein besonderer Dank ging an den Wirt und die vielen fleißigen Helfer für die nette persönliche Art, in der sie alles zum Wohle aller begleiteten.

Im Rahmen seiner Dankesrede sagte Hans H. Fuchs, es werde auch in Zukunft nur in diesem Rahmen und in dieser Größenordnung den Skat-Marathon in Hademarschen geben. Er bedankte sich bei allen für die faire sportliche Einstellung und leitete über zur Siegerehrung. 35 Geldpreise in der Gesamtwertung und 40 im Rahmen der Serienpreise wurden vergeben.

#### **Die Erstplatzierten**

1. Ronald St. Johannis	Friedrichstadt	12388
2. Rolf Beier	Lola Buben	12346
3. Detlef Bai	Krückau Buben	12310
4. Jörg Leinbaum	Kieler Buben	11952
5. Volker Eismann	St. Peter	11875
6. Willy Dethlefs	1. Heider	11830
7. Ralf Peters	1. Heider	11681
8. Dietmar Nagorny	Meldorf	11334
9. Olaf Kock	Wilster	11294
10. Franz Döring	Wilster	11200
11. Lothar Stürzebecher	Averlack	11061
12. Hartmut Brandt	G.B.Rendsburg	11051
13. Manfred Henningsen	1. SC Sylt	10906
14. Reiner Arff	G.B.Rendsburg	10904
15. Paul Reifegerste	Fering Föhr	10801



*skat*



Hotel Astor

**HOTEL ASTOR**  
ALTENBURG

Bahnhofstraße 4 · D-04600 Altenburg  
Telefon 03447/587-0 · Fax 03447/587-444

*Mit  
Thüringer  
Charme*

Partner des Skatverbandes Westküste Schleswig-Holstein

## 20. Kropper Skattturnier

(mū) Gleichzeitig andernorts stattfindende Skattturniere beeinträchtigten nicht unwe sentlich die Teilnehmerzahl. Trotzdem gelang es, bei insgesamt 57 teilnehmenden SkatspielerInnen durch die Bildung von Spielgemeinschaften insgesamt 12 Mannschaften zu bilden.

Das Turnier verlief in gewohnt ruhiger und entspannter Atmosphäre, so dass nach zwei Serien durch den 1. Vorsitzenden Rüdiger Sörnsen die Siegerehrung vorgenommen werden konnte.

**Den Mannschaftswettbewerb gewannen**

1. SG Kiel / Gettorf	Ohm Wolfgang, Ohm Ursula, Bornholdt Birgit, Gengel Michael	8568 Punkte
2. SG Eggebek / Flensburg	Jäger Hans-J., Rehberg Christian Plammann Erich, Paulsen Harald	8546 Punkte
3. 1.Eckernförder SC	Pauliks Meik, Jührs Dieter, Müller Franz, Paulinski Sandra	8382 Punkte

**Im Einzelwettbewerb waren erfolgreich:**

1. Krause, Gert	„Treffpunkt“ Kropp	3050
2. Jäger, Hans-Joachim	SK 77 Eggebek	3026
3. Petersen, Dieter	SC Schuby	3010
4. Kamoun, Anuar	1. Schleswiger SC	2871
5. Carstensen, August	1. SC Silberstedt	2706

Dass mit Gert Krause der älteste Teilnehmer als Sieger hervorging, zeigt einmal mehr, dass Skat als Sport altersunabhängig mit Spaß und Freude und auch erfolgreich gespielt werden kann.

## 4. Wikinger Skattturnier

(mū) Trotz drückender Hitze und hochsommerlicher Temperaturen fanden 59 Teilnehmer den Weg nach Schleswig, um im „Freizeitheim Kattenhunder Weg“ um Punkte und Preise zu reißen und zu spielen.

Nach zwei Serien konnte durch Albert Lux, Spielleiter der Wikinger Skatfreunde, in gewohnt ungewohnter Lautstärke die Siegerehrung vorgenommen werden.

**Im Tandem-Wettbewerb siegten**

1. Rehberg, Anja und Christian	5267 Punkte
2. Carstensen, Pit und Petersen, Dieter	4971 Punkte
3. Reinke, André und Käfer, Horst	4853 Punkte

**Den Mannschaftswettbewerb gewann**

1. SK 77 Eggebek	Rehberg, Anja und Christian, Hansi Jäger, Heinrich Koch	9154 Punkte
2.	Rath, Peter, Haltenhof, Didi Fülbier, Peter, Käfer, Horst	8995 Punkte
3. 1.Eckernförder SC	Pauliks, Meik, Jührs, Dieter Lorenzen, Karin, Bornholt, Birte	8732 Punkte

**Einzelwettbewerb:**

1. Käfer, Horst	Gut Blatt Rendsburg	3148 Punkte
2. Rehberg, Christian	SK 77 Eggebek	2904 Punkte
3. Petersen, Dieter	SC Schuby	2834 Punkte
4. Barnholz Birte	Gettorfer SC	2546 Punkte
5. Richtsen, Peter	Harmonie Flensburg	2486 Punkte

Die Wikinger Skatfreunde gratulieren den Siegern und versprechen, auch 2004 mehr als das Startgeld als Preisgeld auszuspielen.

www.lue.de

## Autoversicherung

Für Familien  
besonders günstig



**LVM**  
Versicherungen

Ein Wechsel lohnt sich!  
Rufen Sie uns.  
Wir beraten Sie gern.

LVM-Büro  
Björn Bock  
Große Str. 21  
24855 Jübek  
Telefon (04625) 181418  
Telefax (04625) 189002

LVM-Büro  
Rüttler  
Schubistr. 8  
24837 Schleswig  
Telefon (04621) 977660  
Telefax (04621) 977680

# Skatverband Kiel

Förde Jungs Kiel von 1983  
Skatclub - Mitglied im deutschen Skatverband



## 20. Förde-Pokal Turnier

1. Februar 2004 in Kiel

Hotel Reimers (Dorfstrasse 2 24146 Kiel)  
2 Serien, Beginn 13.00 Uhr

Folgende Preise werden ausgespielt:

**Einzel:** 1. Preis 200,00 € 2. Preis 150,00 € 3. Preis 100,00 €  
(weitere Geldpreise nach Beteiligung)

**Mannschaft:** 1. – 3. Pokal und je Spieler Plakette  
(die Höhe des Preisgeldes richtet sich nach der  
Beteiligung)  
Wanderpokal für die beste Mannschaft

**Seriensieger:** 1. Serie 20,00 € 2. Serie 30,00 €

**Junioren:** Pokal "Bester Junior"

**Damen:** Pokal "Beste Dame"

**Startgeld und Abrechnung (Kassierung am Spieltag):**

je Teilnehmer 10,00 € (incl. Kartengeld)  
je Mannschaft (4 Spieler) 10,00 €  
verlorene Spiele 0,50 €, ab dem 4. Spiel 1,00 €

### Turnierleitung und Anmeldung:

Die Turnierleitung hat der Skatfreund Frank Hartmann.

Anmeldung über Skatfreund Dieter Zischke, Telefon 0431 733984

Nichtraucher werden gebeten, sich telefonisch anzumelden.

Für Vereine, die mit mehr als einer Mannschaft antreten, ist am Spieltag um 12.30 Uhr Meldeschluss.

Die "Förde-Jungs" Kiel wünschen allen Teilnehmern eine gute Anreise und "Gut Blatt".



\*\*\*\*\*  
Skat stiftet Freundschaft  
\*\*\*\*\*



Haus  
Svantekahs

Unser 1999 neu eröffnetes Haus in unmittelbarer Strandnähe (50 m) verfügt über 23 Zimmer mit je 2,3 oder 4 Betten alle mit Telefon, Duschbad, Sat-TV ausgestattet sowie teilweise mit Pantry und Balkon.

Zusätzlich bieten wir Ihnen:

- behindertengerechtes Zimmer
- Veranstaltungsräum für Skat-Turniere
- Fahrradverleih
- Angelmöglichkeiten
- Außenterrasse mit Grillmöglichkeit
- Parkplatz direkt am Haus
- Transfer Sagard hin + zurück

Fam. Mahlke

Hauptstr. 87, 18551 Glowe/Rügen  
Tel. 038302/71100, Fax: 038302/71124  
Internet: [www.Haus-Svantekahs.de](http://www.Haus-Svantekahs.de)  
e-mail: [haussvantekahs@adsl.com](mailto:haussvantekahs@adsl.com)



## 9. Offene Schleswiger Stadtmeisterschaft



UM DEN WANDERPOKAL DER BRAUEREI SCHLESWIG  
UNTER DER SCHIRMHERRSCHAFT DES BÜRGERMEISTERS VON SCHLESWIG

am: Sonntag, 04.01.2004

um: 14:00 Uhr

in: 24837 Schleswig, Königsstrasse 27

2 \* 48 Spiele nach der Internationalen Skatordnung

Einzel-, Mannschafts- und Tandemwertung

Preise: 1. 175,- Euro und Wanderpokal  
2. 125,- Euro  
3. 75,- Euro

Weitere Geldpreise nach Beteiligung.

Das gesamte Startgeld wird garantiert ausgespielt.

Mannschaftspreise nach Beteiligung

Tandempreise nach Beteiligung.

Startgeld Einzel 10,00 Euro  
Mannschaft 10,00 Euro  
Tandem 5,00 Euro

Verlorene Spiele 1. – 3. Spiel 0,50 €  
ab dem 4. Spiel 1,00 €

Ranglistenturnier des Skatverbandes Kreis SL-FL

Veranstalter: Skatverband Kreis Schleswig-Holstein  
Franz Müller Wiesengrund 724884 Gelting  
Tel.: 0 46 21 / 3 47 26



**ASGAARD**  
BRAUEREI SCHLESWIG  
Eckigstraße 27 · 24837 Schleswig  
Tel.: 0 46 81 / 8 82 00 · Fax 2 16 55  
E-Mail: [brauerei@ASGAARD.de](mailto:brauerei@ASGAARD.de)  
<http://www.ASGAARD.de>



## Skattturnier des

Eggebek **team baucenter**

## und des 1. SC Silberstedt

Samstag, den 27.12.2003

um 14.00 Uhr

im Gasthof Hansen, 24887 Silberstedt

Konkurrenz: Einzel-, Mixed- und Mannschaftswertung  
gespielt werden 2 Serien zu 48 Spielen  
nach den Internationalen Skatregreln

Startgeld: Einzelwertung € 8,-  
Jugendliche (bis 17 Jahre) € 4,-  
je Mannschaft zusätzlich € 10,-  
je Mixed-Paar zusätzlich € 5,-

Abrechnung: verlorene Spiele:  
1. – 3. Spiel je € 0,50  
ab dem 4. Spiel je € 1,00

Preise: 1. Platz: € 200,00 + Pokal  
2. Platz: € 150,00  
3. Platz: € 100,00  
1 Herrenpokal 1 Damenpokal 1 Jugendpokal  
1 Mannschaftspokal 1 Mixedpokal  
Weitere Geldpreise nach Beteiligung

und Sachpreise des

Eggebek

**team baucenter**

Meldungen: für Mannschaften spätestens bis 13.45 Uhr



Ranglistenturnier des Skatkreisverbands Schleswig-Holstein

## 7. Gettorfer Skattturnier

(mÜ) 68 Teilnehmer, aus denen immerhin 12 Mannschaften gebildet wurden, nahmen am 7. Gettorfer Skattturnier teil.

Nach zwei Serien standen die Sieger fest und die Pokale und Preise konnten übergeben werden.

### Den Mannschaftswettbewerb gewannen

1.	1. Rieserbyer SC	Gerd Lorbeer, Helmut Schmid, Günther Lüders, Wolfgang Kytzia 9610
2.	Friedrichsorter Leuchtturmspieler	Heinz Hennig, Wolfgang Ohm, Kay Hocke, Rolf Kotetzki 8885
3.	Kappelner Str.	Ulrich Sill, Helmut Schack Johannes Koch, Erwin Wilhelmse 8496

### Die Sieger im Einzelwettbewerb waren:

1. Schmid, Helmut	1. Riesebyer SC	3058
2. Koch, Johannes	Kappelner Str.	2734
3. Gerd Lorbeer	1. Riesebyer SC	2702
4. Horst Zobott	1. Eckernförder SC	2600
5. Wolfgang Ohm	1. Kieler SK	2521

## Kieler Buben Deutscher Mannschaftsmeister 2003

Angesichts der bisher regional und überregional erfolgten ausführlichen Berichterstattung über das Erringen der deutschen Mannschaftsmeisterschaft 2003 verbleibt, um sich Wiederholungen zu ersparen, dem Präsidium des Skatverbandes Kiel, den beteiligten Spielern und dem Verein auch an dieser Stelle zu diesem großartigen sportlichen Erfolg zu gratulieren und zu danken.

Wir wünschen der Mannschaft und dem Verein eine erfolgreiche Titelverteidigung in 2004 und natürlich auch den einen oder anderen großen Erfolg in den anderen Wettbewerben.

Skatverband Kiel e.V.  
Präsidium

Wilfried Hauschildt



Fahrräder, Mofa, Moped  
Zubehör, Ersatzteile, Reparaturbetrieb  
Kinderwagen, Babyartikel

**Andersch**  
**Fahrzeuge**



Gaethjestr. 17-19 · 24340 Eckernförde · Tel. (0 43 51) 31 14 · Fax 36 11

## 4. Holstencup-Skattturnier in Neumünster

Sonntag, den 21. September fand im „Hansa-Haus“ am Hansaring der 4. Holstencup statt. Turnierleiter Ronald Böhlike konnte zusammen mit Organisator Wilfried Hauschildt, 73 Skatspielerinnen und Skatspieler aus Schleswig-Holstein, Hamburg, Niedersachsen und Mecklenburg begrüßen. Groß war das Interesse am Mannschafts- und Tandemspiel. Gespielt wurden 2 Serien a' 48 Spiele nach den Internationalen Skatregeeln.

Nach viereinhalb Stunden standen die Sieger und Platzierten fest.

Beste Dame wurde Brigitte Witt vom Skatclub Herz As Neumünster mit 2528 Punkten. Als bester Junior hatte Martin Siebelts vom TSV Lepahn, der erst kürzlich beim Deutschlandpokal in Berlin Vizemeister der Junioren wurde, 2431 Spielpunkte. Im Tandem siegten Martin Sievers/Rainer Möller mit 4994 Punkten vor Timo Brammer/Matthias Lettau (4741 Punkte) und Horst Käfer/Wilfried Hauschildt (4570 Punkte).

Beste 4er-Mannschaft wurde SC Kalübbecke mit Wolf Landt, Peter Rath, Helmut Nordhaus und Rüdiger Stracke mit 8945 Punkten vor TSV Lepahn mit Timo Brammer, Martin Siebelts, Michael Siebelts und Matthias Lettau (8705 Punkte) und Herz As Neumünster mit Wilfried Hauschildt, Ronald Böhlike, Franz Kosch und Klaus Staacken (8189 Punkte).

Den Holstencup gewann im Einzel Timo Brammer vom TSV Lepahn mit 3029 Punkten. Einen Pokal und 200 + Prämie gab es für den Sieger. Den zweiten Platz und die Prämie von 150 + sicherte sich Wolf Landt, SC Kalübbecke, (2823 Punkte). Als Dritter freute sich Wilfried Hauschildt, Herz As Neumünster über den Preis von 125 +.

Ein besonderer Dank geht an die Eheleute Sabine und Thomas Rousseau für die hervorragende Bewirtung und die Stiftung der Pokale für die Sieger und Platzierten.

Auch im nächsten Jahr findet dieses gut besuchte Turnier wieder im September im Hansa-Haus statt.

Skatverband Kiel e.V.

## Einladung zur Mitgliederversammlung

Das Präsidium lädt alle Mitglieder und interessierte Skatfreunde zur Mitgliederversammlung 2004 am Sonnabend, 31.01.2004 recht herzlich ein.

**Versammlungsort:** „Legienhof“  
Legienstr. 22, 24113 Kiel

**Beginn:** 14:00 Uhr

Anträge zur Behandlung auf der Mitgliederversammlung müssen dem Präsidium bis spätestens 30.11.2003 vorliegen.

Allen Vereinen wird rechtzeitig die Tagesordnung nebst allen erforderlichen Unterlagen übersandt werden.

Skatverband Kiel e.V.  
Präsidium

## Freundschaftsturnier in Århus/Dänemark

Am 04.10.03 fand dieses Jahr das bereits traditionelle Treffen beim 1. Skatkubben Århus statt.

Nach einem reichhaltigen Frühstück wurden Peter Pfützner, ehemaliger Vorsitzender und Udo Albert, amtierender Vorsitzender des 1. SC Silberstedt per Urkunde zu Ehrenmitgliedern des 1. Skatkubben Århus ernannt.

Mit viel Freude und in Harmonie wurden 2 Serien Skat gespielt, die durch ein Mittagessen in gemütlicher Runde unterbrochen wurden. Ersteres Turniers wurde Dieter Rehmke vor Sören Dus. Beste Dame wurde Ingeburg Tetau vom 1. SC Silberstedt.

Gesamtsieger wurde mit einem großen Vorsprung der 1. SC Silberstedt vor dem 1. Skatkubben Århus.

Nach dem Freundschaftsturnier fand ein gemeinsamer Stadtbummel statt. Diese Freundschaftstreffen über die Grenzen hinweg können zur Nachahmung empfohlen werden.

Ausgeholfen haben wir noch bei der Dänischen Mannschaftsmeisterschaft und einen beachtlichen 6. Platz erreicht;

Für Århus spielten Michael Wachowiak, Dieter Rehmke, Gerd Petersen und Udo Albert.

Allzeit „Gut Blatt“, ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr wünscht der 1. SC Silberstedt.

Udo Albert  
1. Vorsitzender

## 24-Stunden-Marathon des SC Klappholz 78

17 Skatspielerinnen und 97 Skatspieler aus Schleswig-Holstein, Hamburg und Berlin konnte die 1. Vorsitzende des SC Klappholz Barbara Rickleisen zum 24-Stunden-Marathon-Skatturnier am 04./05.10.2003 in der Auenwaldschule Böklund begrüßen.

Nach jeder der zehn Serien à 48 Spiele konnten die zehn besten Seriensieger einen Preis mit nach Hause nehmen. Das Turnier verlief sehr ruhig und harmonisch, so dass nur eine Schiedsrichterentscheidung gefällt werden musste.

Von vielen Teilnehmern erhielten wir eine positive Resonanz und die Zusage „Im nächsten Jahr sind wir auf jeden Fall wieder dabei.“

Der SC Klappholz bedankt sich ganz herzlich beim Schulverband,

dem Schulleiter und Hausmeister, dem PartyService Buchenhain, den Sponsoren sowie bei allen helfenden Händen.

Sieger des Turniers wurde:

- |                  |              |               |
|------------------|--------------|---------------|
| 1. Olaf Dierksen | SC Schuby    | 12 072 Punkte |
| 2. Holger Käfer  | Kieler Buben | 12 008 Punkte |
| 3. Peter Rath    | SC Kalübbe   | 11 859 Punkte |

Beste Dame und 6. Gesamtsiegerin wurde Gaby Bethge vom PSCN Kiel mit 11 498 Punkten.

Mit einem „Gut Blatt“  
Katja Hoffmann-Timm  
-SC Klappholz-



## Sport Cup & Copy Center Schleswig

Inhaber Hanni Philipp

Wimpel + Keramikbecher + T-Shirt mit Druck



»ansehen  
anfassen  
auswählen«

- ◆ Pokale · Medaillen · Urkunden
- ◆ Ehrenteller · Bierseidel · Glocken
- ◆ Plaketten · Stempel · Gravuren
- ◆ Kopien bis A4 - A0 mit Vergrößern und Verkleinern
- ◆ Laser-Farbkopien bis A3

Unser Service für Auswärtige:

Pokale innerhalb 2 Stunden  
◆ Ständig riesige Auswahl ◆

Schleswig · Lollfuß 41 · (04621) 24458 · Fax 27298 · [www.Sport-cup-schleswig.de](http://www.Sport-cup-schleswig.de)

**Ausschreibung zur Mannschaftsmeisterschaft 2004  
des Skatverbandes Kiel e.V.  
für Herren, Damen und Junioren**

**Termin:** Sonntag, 07. März 2004  
**Spielbeginn:** 09:00 Uhr  
**Ort:** „Legienhof“ Legienstr. 22, 24113 Kiel  
**Teilnehmer:** Alle Vereine des SkV Kiel e.V.  
 mit beliebig vielen Mannschaften  
**Startgeld:** 30,00 EUR  
**Abreizgeld:** 1. - 3. verlorenes Spiel 0,50 EUR  
 ab dem 4. verloren Spiel 1,00 EUR  
**Spielmodus:** 4 Serien a' 48 Spiele am 4er-Tisch  
 Nach der 1. Serie wird nach Ergebnis gesetzt.  
**Preise:** Ehrenpreise für die Bestplatzierten  
**Meldung:** schriftlich bis zum 06.03.2004 auf dem vom  
 Präsidium ausgegebenem Formblatt.

**Ausschreibung zur Einzelmeisterschaft 2004  
des Skatverbandes Kiel e.V.  
für Herren, Damen, Senioren und Junioren**

**Termin:** 14. und 15. Februar 2004  
**Spielbeginn:** 09:00 Uhr  
**Ort:** „Legienhof“ Legienstr. 22, 24113 Kiel  
**Teilnehmer:** Herren je angefangene 3 männl. Mitglieder 1  
 Teilnehmer Damen, Senioren und Junioren ohne  
 Begrenzung. Alle Gold- und Silbermedaillenträger des  
 SkV Kiel e.V. Die Titelverteidiger  
**Startgeld:** 8,00 EUR  
**Abreizgeld:** 1. - 3. verlorenes Spiel 0,50 EUR  
 ab dem 4. verloren Spiel 1,00 EUR  
**Spielmodus:** Senioren 8 Serien a' 40 Spiele am 4er-Tisch  
 Alle anderen 8 Serien a' 48 Spiele am 4er-Tisch.  
 Nach der 1. Serie wird nach Ergebnis gesetzt.  
**Preise:** Ehrenpreise für die Bestplatzierten  
**Meldung:** schriftlich bis zum 20.01.2004 auf dem vom  
 Präsidium ausgegebenem Formblatt.

**Ausschreibung zur Einzelmeisterschaft 2004  
des Skatverbandes Kiel e.V.  
für Jugendliche, Schüler und Bambini**

**Termin:** 15. Februar 2004  
**Spielbeginn:** 09:30 Uhr  
**Ort:** „Legienhof“ Legienstr. 22, 24113 Kiel  
**Teilnehmer:** Alle Jugendliche, Schüler und Bambini  
**Startgeld:** 4,00 EUR  
**Abreizgeld:** Jedes verlorene Spiel  
 - Jugendliche 0,25 EUR  
 - Schüler 0,15 EUR  
 - Bambini kostenlos  
**Spielmodus:** Jugendliche 3 Serien a' 48 Spiele am 4er-Tisch  
 Schüler 3 Serien a' 40 Spiele am 4er-Tisch  
 Bambini 3 Serien a' 20 Spiele am 4er-Tisch.  
 Nach der 1. Serie wird nach Ergebnis gesetzt.  
**Preise:** Ehrenpreise für die Bestplatzierten  
**Meldung:** schriftlich bis zum 20.01.2004 auf dem vom  
 Präsidium ausgegebenem Formblatt.

**Schiedsrichterpokal 2003**

**Termin:** Sonntag, 07. Dezember 2003  
**Spielbeginn:** 14:00 Uhr  
**Ort:** „Legienhof“ Legienstr. 22, 24113 Kiel  
**Teilnehmer:** Schiedsrichter des SkV Kiel e.V.  
Alle gemeldeten Skatfreunde aus den Vereinen  
**Startgeld:** 7,50 EUR (wird für Schiedsrichter durch den  
 SkV Kiel übernommen)  
**Abreizgeld:** 1. - 3. verlorenes Spiel 0,50 +  
 ab dem 4. verloren Spiel 1,00 +  
**Spielmodus:** 2 Serien a' 48 Spiele am 4er-Tisch  
 Zur zweiten Serie wird nach  
 Ergebnis gesetzt.  
**Preise:** Wanderpokal für den/die bestplatzierte(n)  
 Schiedsrichter(in)  
 Preisgeld je nach Beteiligung.  
 Das gesamte Startgeld und das Abreizgeld  
 werden ausgespielt.  
**Meldung:** nicht erforderlich.

**Hotel & Restaurant  
Goos**

Superior  
Große Straße 92 · 24855 Jübek  
• 0 46 25 - 02 22 - 0 · Fax 10 84  
info@hotel-goos.de · www.hotel-goos.de



**Preisskat**

**Termine 2004**

- Jeweils der 2. Dienstag im Monat um 19:30 Uhr -

13. Januar, 10. Februar, 9. März, 13. April

11. Mai, 8. Juni, 13. Juli, 10. August

14. September, 12. Oktober, 9. November, 14. Dezember

im

**Hotel und Restaurant Goos**  
in  
**Jübek**

es laden ein :

**„Die Jübecker Skatfreunde“**

Einsatz: 8,00 EURO  
 (alles wird ausgespielt)

**Hotel und Restaurant Goos, 24855 Jübek**  
 Tel. 04625/8222-0



## Finale Deutscher Städtepokal 2003

Als Vorrundensieger der Hamburger Gruppe hatte sich das 14-köpfige Lübecker Team mit (in alphabetischer Reihenfolge) Jörg Bröcker, Klaus Darmer, Reinhard Eichhorst, Frank u. Roland Gruhnow, Renate Hübner, Rolf Janenz, Walter Meyenborg, Ute Modrow, Hans-Joachim Möller, Heinz-Günter Petermann, Nico Rimkus, Uwe Jens Rix und Detlef Wolf für das Finale in Dreieich bei Frankfurt/M. qualifiziert.

Dank der Einnahmen aus den Abreizgeldern der monatlichen Preisskate, sowie der großzügigen Umsatzbeteiligung der Hansa-Hof Wirtin Helga Jürgens und auch durch die Zu- schüsse vom DSKV konnten die Kosten fürs Startgeld, die Fahrtkosten sowie die 2-tägi- gen Übernachtungskosten komplett aus der Mannschaftskasse übernommen werden, so dass hierfür kein Spieler seine Geldbörse bemühen musste. Mit dem luxuriösen 4-Sterne-Hotel wurden Sonderkonditionen ausgehandelt, so dass man bereits einen Tag vor Spielbeginn anreisen und den Wellnessbereich mit Schwimmbad, Sauna usw. sowie das hervorragende Frühstücksbuffet, das keine Wünsche offen ließ, ausgiebig nutzen konnte, um dann am Skattisch in Höchstform aufzutrumpfen.

Letzteres gelang leider nicht und sei daher hier nur kurz abgehandelt: wir landeten im unteren Drittel der 18 Finalisten, aber das spielerische Niveau war auch an den hinteren Tischen erfreulich hoch und so hat es trotz mieser Karten Spaß gemacht, sich einmal mit

Skatwelt- u. Europameistern sowie Deutschen Meistern und Bundesligaspielern, die zahlreich dabei waren, zu messen. Das Turnier war darüber hinaus sehr gut organisiert (alle 12 Spiele gab's eine aktuelle Computerauswertung) und hatte durch ein 20-Mann-Orchester, Nationalhymne, Fahnenträchtigereinmarsch und Wettkampfend ein feierliches Ambiente. Am Ende kam es einem dann schon fast nebensächlich vor, wer gewonnen hatte. Es war übrigens die Mannschaft aus Dieburg, die das riesige Brandenburger Tor (Städte-

pokal) nun schon zum 4. Mal mitnehmen durfte. Abschließend kann ich berichten, dass wir eine schöne und harmonische Mannschaft am Start hatten, die sich durch ihren guten Teamgeist auszeichnete und in der es keinerlei Zwist gab. Man war sich einhellig einig, auch im kommenden Jahr bei der Qualifikation für die Stadtauswahl mitzumachen, damit Lübeck sich bei der Vorrunde, die wir selbst ausrichten werden, möglichst wieder durchsetzt. Weitere Einzelheiten dazu folgen in Kürze. Jörg Bröcker (Mannschaftsführer)



### GÄSTEBEZOGEN Ramsauerhof

#### Einfach Gemütlich

Der Ramsauerhof liegt zentral in der Ferienregion Ramsau/Hippach/Schwendau. Inmitten der Zillertaler Alpen. Hier können Sie Ihren Urlaub in gediegener und familiärer Atmosphäre genießen.

#### Lust auf Ferien?

Dann sind Sie bei uns richtig! Ob Aktivurlaub mit Schifahren, Snowboarden und vielem mehr im Winter, Paragleiten, Rad- und Wildwasserfahren etc. im Sommer oder einfach Wandern, die Natur genießen und die Seele baumeln lassen, bei uns finden Sie das richtige Angebot. Ideal für Vereine!  
Wir freuen uns auf Ihr Kommen.



Martin Eberharter  
Nr. 67  
A-6283 Hippach, Österreich

Tel. +43 5282 3663  
Fax +43 5282 3663 73  
E-Mail: [ramsaerhof@aon.at](mailto:ramsaerhof@aon.at)  
WWW: <http://www.tiscover.at/ramsaerhof>

# 5. offene Reinfeld Skatmeisterschaft 2003 am 20. September

(JH) Reinfeld Skatmeister 2003 wurde Skatfreund Walter Oberleitner von den Horner Buben aus Hamburg mit 2763 Pkt.  
2. Heinz Kuhlike aus Bad Oldesloe mit 2603 Pkt  
3. Uwe Höfner mit 2301 Pkt  
4. und beste Dame Inga Görz von den Zünftigen Buben aus Lübeck  
5. Ute Modrow Concordia Lübeck.  
1. Mannschaft und Gewinner des Mannschaftspokals mit 7089 Punkten wur-

de SC Puttgarden mit Bernd Herbst, Uli Waga, Eberhard Klaus und Margot Hopp.

Den 2. Platz belegte eine gemischte Mannschaft mit den Spielern Berretz, Franck, Mess und Wiegers-Mess.

3. wurde die Mannschaft von SC Heilshoop mit Asmus, Steinbach, Manske und Malborg.

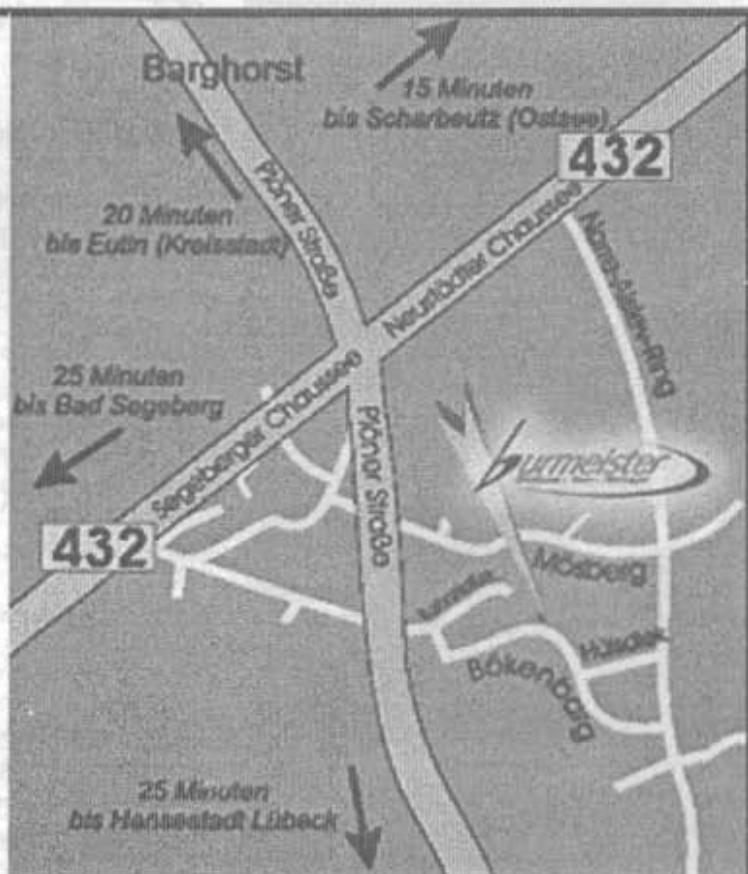
Über die Hälfte der Teilnehmer konnte Dank von Sponsoren mit einem Preis nach Hause fahren. Die Reinfeld Skatmeisterschaften gelten gleichzeitig als Ranglistenturnier an den 15 Spieler teilnahmen. Die beteiligten Spieler kamen aus Puttgarden, Hamburg, Lübeck und Bargteheide.



## Burmeisters' Autoreisen

Bökenberg 5  
23623 Ahrensbök

Telefon  
(0 45 25) 14 15  
Telefax  
(0 45 25) 26 66  
e-mail  
[info@burmeisters-autoreisen.de](mailto:info@burmeisters-autoreisen.de)



# **Skatverband Lübeck**

## **Skatclub Concordia fuhr nach Österreich**

Der Skatclub Concordia Lübeck fuhr dieses Jahr mit 55 Gästen und Mitgliedern vom 20. bis 29. September nach Ramsau ins Zillertal. Am 20. ging es morgens um 5:00 Uhr ab Lübeck über Hamberge, Hamburg nach Ramsau, wo wir abends um 19:00 Uhr eintrafen. Eine sehr lustige und feuchtfröhliche Hinfahrt und man kam kaum durch den Bus, weil überall Bretter von einem Sitz zum anderen gelegt waren und gezockt wurde.

Am anderen Morgen bei Tageslicht bewundern wir erst einmal das traumhafte Panorama des Zillertals mit seinen Bergen. Ein wunderbares Wandergebiet für Jung und Alt für Fußkranken und flotte Berggäste. Die Sonne schien jeden Tag von morgens bis abends, so dass das Wandern eine wahre Freude war. Am Mittwochmorgen fuhren wir nach München zum Oktoberfest. Ein Teil der mitgefahrener machte einen Stadtbummel, von denen die mit auf den Festwiesen waren, wollten einige gegen Abend gar nicht mit zurück ins Zillertal, denn es war eine Bombenstimmung in den Zelten. Am Freitag machten wir dann noch eine Fahrt zum Großglockner, wo uns eine gewaltige Bergkulisse mit Schnee erwartete. Auf der Rückfahrt streikte unser Bus. Die Pause, die dabei entstand, nutzten wir zum Kartenspielen, so dass wir abends mit etwas Verspätung zum Essen kamen. Samstag erlebten wir dann einen Almabtrieb der Kühe, Ziegen und Schafe, was dort als Volksfest gefeiert wird. Um es nicht zu vergessen Karten spielen wir auch, aber erst abends. Leider vergingen die 10 Tage viel zu schnell, denn am Montag hieß es Abschied nehmen aus Ramsau im schönen Zillertal. Es war eine sehr schöne Fahrt mit vielen Erlebnissen und schönen Eindrücken. Hoffentlich sehen wir uns zur nächsten Fahrt alle gesund und munter wieder.

Jürgen Hauck  
Präsident Concordia Lübeck



## **Preisskat**

zu Gunsten des Kindergartens Todendorf e. V.

- |                          |  |
|--------------------------|--|
| <b>1. Preis</b>          | <b>1 Rinderkeule &amp; Pokal</b>                           |
| <b>2. &amp; 3. Preis</b> | <b>Je ein <math>\frac{1}{2}</math> Schwein &amp; Pokal</b> |

... weitere Preise wie gehabt

**Wo:** Todendorfer Mehrzweckhaus

**Wann:** 16. Januar 2004

**Einsatz:** 10 Euro

Bernd-Rainer Krzyz

Tel.: 04534 427

## **Verstopfte Abflußrohre ?**

## **Rohrreinigung ?**

## **Fettabtscheiderverwertung ?\***

**Ihre Fachfirma in Norddeutschland**

# **aktiv**



## **Kanal-Rohr-Service**

**Ihr Partner für  
Kommune – Industrie – Gewerbe – Haushalt**

**Zu erreichen unter:**

Hamburg	Lübeck	Kiel	Neumünster	Schwerin
44 39 73	86 32 50	68 68 83	41 58 5	32 60 09 9

**Zentralruf (01802) 86 87 88**

(0,12 DM pro Anruft)

\* Fettabtscheiderverwertung in Kooperation mit der Firma:

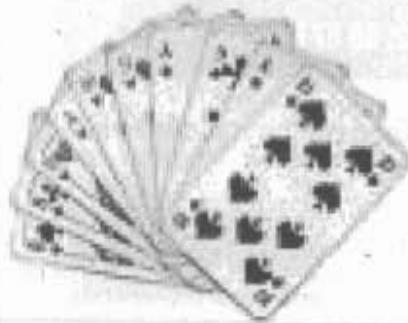
**blum**  
praktizierter Umweltschutz

Zertifiziert nach EN ISO 9002

Entsorgungs-Fachbetrieb nach KrW-/AbfG

## **2. Skat - Marathon in Lübeck**

(JH) Vom 8. 11. ab 9:00 Uhr bis 9. 11. bis 9:00 Uhr veranstaltete die VG Lübeck ihren 2. Skat-Marathon. 90 Teilnehmer, davon 11 Damen, spielten über 10 Serien a 48 Spiele den Sieger und die Geldpreise aus. Es war nach 24 Stunden ein sehr knappes Kopf an Kopf Rennen in der Spitzengruppe. Völlig übermüdet, aber glücklich, konnte der Sieger Bernd Schröder aus Elmenhorst mit 11 991 Punkten 1200,00 + in Empfang nehmen. Zweiter wurde Bernhard Hoppe aus Duisburg mit 11 928 Punkten und 900,00 + und den Platz 3 belegte Joachim Path aus Neustadt mit 11 637 Punkten und 600,00 + . Die beste Dame wurde Monika Grunow aus Lübeck vom Skatclub SC Schlutup als 5. mit 11 552 Punkten - ein hervorragendes Ergebnis. Hier noch weitere Platzierungen 4. Axel Rosentreter aus Rügen mit 11 625 Punkte, 6. Sven Freudenberg Elmenhorst mit 11 230 Punkte, 7. Gerhard Muus Lübeck, Club 61, mit 11 163 Punkte, 8. Jürgen Riedel, Rügen, 11 098 Punkte, 9. Chris Weiland Kiel und 11 017 Punkte und 10. Christian Muus, Lübeck, Club 61, 10 994 Punkte. Die VG Lübeck hofft nächstes Jahr noch mehr Teilnehmer begrüßen zu können, wenn die Termine besser abgesprochen werden



**Prost Neujahr**

## **Neujahrs - Pokal 2004**

**Donnerstag 1. Januar**

**14.00 Uhr**

**TSV Schlutup Clubheim**

*Pollinger Weg 56a, 23568 Lübeck*

*Tel. - Nr. : 0451 - 69 16 25*

Einzel, Mix - und Mannschaftswertung 2 x 48 Spiele

**Startgeld:** 10,- Euro für die Einzelwertung incl. Kartengeld  
10,- Euro für die Mannschaft  
5,- Euro für Mix  
Wird am Spieltag kassiert.

**Abrechnung:** 0,50 Euro pro verlorenem Spiel  
1,- Euro ab 4.verlorenem Spiel

**Preise:** 1. Preis 250,- Euro  
2. Preis 150,- Euro  
3. Preis 100,- Euro

Bei mindestens 100 Teilnehmern

Weitere Preise nach Beteiligung

Allen Teilnehmern wünschen wir eine gute Anreise und „Gut Blatt“.

# Die zünftigen Skatbrüder gewannen Lübecker Stadtmeisterschaft

(JH) Erstmals nach langen Jahren hat die Verbandsgruppe Lübeck wieder eine Lübecker Stadtmeisterschaft ausgeschrieben. In Zusammenarbeit mit dem Betriebssportverband Lübeck e.V. wurde in der Sporthalle des Stadtverkehrs Lübeck ein Turnier über 3 Serien a.48 Spiele ausgeschrieben. Leider waren nur 76 Skatspieler, darunter 8 Frauen, die an der Stadtmeisterschaft teilge-

nommen haben. Zu gewinnen gab es einen Pokal und Geldpreise. Der Firma Niederegger danken wir für Marzipan Präsente. Lübecker Stadtmeister wurde Gerhard Kröseker mit 4266 Punkten vom Skatclub „Die zünftigen Skatbrüder“ aus Lübeck. Beste Dame wurde Ute Modrow vom Skatclub Concordia Lübeck mit 3949 Punkten und der Mannschaftssieger kam ebenfalls von den Zünftigen Skatbrüdern mit Volker Karnehl, Jörg Bröcker, Klaus Darmer und Gerhard Kröseker mit 13484 Punkten. Den 2. Platz in der Mannschaft belegte eine gemischte Mannschaft mit Heiko Groth,

Jan Maaß, Helmut Henne und Christian Muus. Weitere Platzierungen in der Einzelwertung:

2. Christian Muus	Club 61	4106
3. Carsten Nissen	Breitenf. SV	4038
4. Herbert Brockmöller	F. Asse	4010
5. Heinz Kuhko	Ohne Verein	4000
6. Ute Modrow	Concordia	3949
7. Roland Kumbar	F. Asse	3838
8. Jörg Bröcker	Z. Skatbrüder	3673
9. Joachim Dräger	Ohne Verein	3641
10 Uwe Tesmer	Ohne Verein	3585
11 Heiko Groth	D. m.Buben	3531
12 Peter Salmann	Ohne Verein	3435



www.sparkasse-luebeck.de

SIE ERREICHEN UNS  
IN EIN PAAR MINUTEN.      ODER IN EIN  
PAAR SEKUNDEN.



Sparkasse zu Lübeck

Wo immer Sie uns brauchen, wir sind für Sie da. Gerne beraten wir Sie persönlich. Sie können Ihre Geldgeschäfte aber auch bequem per Internet abwickeln. Oder per Telefon. Sie haben jederzeit die Wahl. Und wir sind auf jeden Fall in Ihrer Nähe. Am besten, Sie schauen gleich mal bei uns rein: [www.sparkasse-luebeck.de](http://www.sparkasse-luebeck.de). Wenn's um Geld geht – Sparkasse

## Rundflüge über Hamburg...



Flughöhe: 500 - 700 Meter. Flugzeit: ca. 30 Minuten  
(inkl. Dockmanöver und Fahrten auf der Elbe).

Preise: Erwachsene Euro 85,-  
Kinder Euro 40,-, Schoßkinder frei.  
Gruppen- und Sonderflüge auf Anfrage.



Wasserflugstation

Himmelsschreiber GmbH  
Wasserflug

Auskunft und Reservierung: Tel. 040 / 37 83 41  
[www.himmelsschreiber.de](http://www.himmelsschreiber.de)



## Promi-Runde beim Marathon- Skat

(Quelle: Lübecker Nachrichten im Originaltext übernommen)

(PRUM) Während an den Nebentischen 24 Stunden lang beim Skat-Marathon hart und erbittert um eine Siegesprämie von 1200 Euro gekämpft wurde, ging es bei Gabriela Schröder (kaufmännische Leiterin der MuK), Jürgen Hinz (Kaufmann), Harald Denckmann (Oberstudienrat), Frank Peemüller (SDL-Betriebsleiter), Gerd Grunow (Bankkaufmann), Uwe Potz (BHU-Geschäftsführer), Horst Birkhahn (Unternehmer) und Harri Zelatzko (Controller) wesentlich lockerer zu. Die acht Hobby-Spieler hatten am Rande des von 90 Spielern besuchten Spektakels ihren Riesenspaß, waren sich aber einig darüber, dass Skat immer noch eine Männerdomäne ist. So gewann Hinz vor Potz und Birkhahn, während Schröder zwar eine Menge Punkte erkämpfte, am Ende aber mit dem achten (und letzten Platz) vorlieb nehmen musste.

SKAT



# Ostseepokal 2003

(JH) Alljährlich am 3. Oktober findet in der Gaststätte Hansa Hof in Lübeck der von der Verbandsgruppe Lübeck ausgerichtete Ostseepokal statt. 86 skatspielende Damen und Herren aus Nah und Fern zwischen Flensburg und Hamburg fanden sich zu diesem zwei Serien-Turnier ein, um die Siegprämie von 250,00 + in der Einzelwertung zu gewinnen. Es wurde auch um Mannschaft und Mixed Preise gespielt. Nach zwei spannenden Serien standen dann die Sieger fest. Hier die Einzelwertung.

1. Marcus Schoof	Ohne Verein	3161
2. Gerhard Muus	Club 61	3140
3. Franz Wagner	Concordia	3051
4. Claus Tombers		2934
5. Claus Kahl		2764
6. Christiane Fritz	Hamburg	2732
7. Christian Muus	Club 61	2678
8. Ute Modrow	Concordia	2635
9. Camel Simsek	Die m. Buben	2615
10. Herbert Berretz	Bunte Kuh	2565
11. Reinhard Eichhorst	Concordia	2556
12. Uwe Jens Rix	Z. Skatbrüder	2540
13. Klaus Darmer	Z. Skatbrüder	2531
14. Bernd-Rainer Kryz		2501
15. Frank Lingens	D. m. Buben	2423

#### Mannschaftswertung

1. Club 61

Gerhard Muus, Christian Muus,  
Joachim Möller Roland Grunow



2. Die munteren Buben  
Cemal Simsek, Heiko Groth,  
Gerd Schüler, Rolf Jannenz  
3. Zünftige Skatbrüder  
Jörg Bröcker, Jens Uwe Rix,  
Klaus Darmer, Klaus Bröcker

#### Mixed Wertung

1. Christiane Fritz,  
Dietmar Fritz 4769
2. Ute Modrow  
Jörg Bröcker 4725
3. Brigitte Ammelung  
Reinhard Eichhorst 4574

Auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr.



## 17. Schuby-Pokal

(mü) Hans-Peter (Pit) Carstensen, Vorsitzender des SC Schuby konnte neben dem Präsidenten des Landesverbandes, Dieter Rehmke und weiteren Präsidiumsmitgliedern insgesamt 139 SkatspielerInnen begrüßen, die alle gekommen waren, um beim traditionellen 17. Schuby-Pokal um Punkte und Preise zu reizen und zu spielen.

Das Turnier verlief, wie alljährlich gewohnt, in ruhiger und entspannter Atmosphäre, die maßgeblich auf die souveräne Leitung durch Olaf Dierksen zurückzuführen war, der einmal mehr bewies, jede Situation ruhig und gelassen zu meistern.

Nach Beendigung der üblichen 2 Serien standen die Sieger und Platzierungen fest:

#### Einzelwertung:

1. Albert Tesmer  
1. Schleswiger SC 3 028
2. Dieter Schwarz  
SV Holtsee 3 021

3. Edwin Matschuk  
SC Hüsby 2 949

Als Beste Dame erreichte die Skatfreundin Schwaß vom Treffpunkt Kropp 2 665 Punkte und wurde dafür mit einem Pokal und Blumen ausgezeichnet.

Auf dem 2. Platz folgte Gisela Schulz, 1. SC Silberstedt., die sich über die überreichten Blumen freuen konnte.

Als beste der insgesamt 21 gemeldeten Mannschaften errang der

SC Friedrichstadt  
J. Rönnspeter, R. Rönnspeter  
Werner Petersen und  
Ronald St. Johannis  
mit 9 665 Punkten den 1. Platz.

Zweiter wurde der 1. SC St. Annen mit 9 519 Punkten vor den Wikinger Skatfreunden mit 8 953 Punkten.

Bemerkenswert wiederum die an der Siegerehrung maßgeblich beteiligte örtliche und überregionale "Polit-Prominenz" - Bürgermeister Ketelsen und der Landtagsabgeordnete P. Jensen-Nissen, die es als selbstverständlich erachteten, die von ihnen gespendeten Pokale persönlich zu überreichen.

Der Dank der Veranstalter gebührte den weiteren Sponsoren Gasthof Jägerkrug, der LVM Versicherung Peter Buttler, der Aral-Tankstelle Schuby, dem „TECIS“-Finanzdienstleister und der Sparkasse SL-FL, Zweigstelle Schuby, die alle dazu beigetragen haben, dass auch der diesjährige Schuby-Pokal ein voller Erfolg wurde.



Ganz unerwartet verstarb unser guter Freund und Skatspieler

### **Willy Kahl**

im Alter von 73 Jahren.

Willy gehörte unserem Club seit dem 01.04.1990 an und versäumte in dieser Zeit kaum einen Übungs- oder Punktspieltag. Seine lockere und fröhliche Art wird uns fehlen.

Wir trauern mit seiner Familie.

Vorstand und Mitglieder des Skatclubs Karo-Vierfach Wankendorf

Nach schwerer Krankheit und doch plötzlich mussten wir Abschied nehmen von unserem Skatbruder

### **Paul Knauer**

\* 14. 9. 1935 † 30. 10. 2003

Er hat die Karten, die ihm so viel Freude bereitet haben, für immer aus der Hand gelegt.

Wir werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

"Gettorfer SC von 1948 e. V."  
1. Skatwartin und Mitglieder

### **Nachruf**

### **Frieda Kutsche**

19. Februar 1919 - 4. November 2003

Unser langjähriges aktives Mitglied ist verstorben. Noch bis Mitte diesen Jahres spielte Friedel regelmäßig und gerne auf unseren Spielabenden. Wir werden ihr ein ehrendes Andenken bewahren.

Kiel, im November 2003

Skatclub Förde Jung's Kiel  
Präsidium und Mitglieder

Wir trauern um unseren,

### **Skatfreund und Ehrenmitglied**

#### **Gerhard Priehs**

Gerd war Gründungsmitglied und hat als langjähriger Vorsitzender unseren Verein geleitet und geprägt. Wir werden ihn stets in guter Erinnerung behalten

Verbandsgruppe 24  
Lübeck  
Klaus Darmer

SC Freischütz Eutin  
Vorstand und Mitglieder

Plötzlich und für uns alle unerwartet verstarb  
Unser langjähriges Klubmitglied

### **Eduard Hinz**

Ede Hinz hat über viele Jahre in der 1. Mannschaft von Had'n Lena gespielt und dabei viele große Erfolge für uns erreicht.

Die Mitglieder und der Vorstand trauern mit seiner Familie.

Wir werden Ede Hinz stets in Ehren gedenken.

SC Had'n Lena Meldorf  
Dietmar Nagorny, 1. Vorsitzender

Wir trauern um unsere am  
14. Oktober 2003  
verstorbene Skatfreundin

### **ELSE SCHÜTZ**

Else gehörte unserem Club mehr als 20 Jahre an und wir haben eines unserer aktivsten Mitglieder verloren.  
Wir werden sie stets in Erinnerung behalten.

Die Mitglieder des  
Skatclubs Joker 78 Kiel

### **Nachruf**

Tief betroffen und erschüttert nehmen wir Kenntnis vom plötzlichen Tod des 1. Vorsitzenden der Skatfreunde Lunden, unseres Skatfreundes

### **Dieter Kramer**

Unser Mitgefühl gilt seiner Familie. Wir werden uns stets gerne an Dieter Kramer erinnern und sein Andenken in Ehren halten.

Das Präsidium des Skatfreunde  
Skatverbandes Westküste Lunden

## SKATJournal

### IMPRESSIONUM

**HERAUSGEBER:**

Skatverband Schleswig-Holstein e. V.  
der Verbandsgruppen  
Kiel, Lübeck und Westküste

**Redaktionsanschrift:**

Ute Modrow  
Richard-Wagner-Str. 4 b, 23556 Lübeck  
Tel: 0451 4791630, Fax: 0451 4791755  
E-Mail: [presso\\_lv02@dsky.de](mailto:presso_lv02@dsky.de)  
oder: [umodrow@t-online.de](mailto:umodrow@t-online.de)

**REDAKTION:**

VG 22 – Hans Jacobs  
Lokert 11, 25881 Tating  
Tel: 04862 1628, Fax: 04862 201483  
E-Mail: [hans.jacobs@t-online.de](mailto:hans.jacobs@t-online.de)

VG 23 – Franz Müller  
Wiesengrund 7, 24884 Geltorf  
Tel: 04621 34728, Fax: 04621 3014900  
E-Mail: [skatverband.kiel@onlinehome.de](mailto:skatverband.kiel@onlinehome.de)

VG 24 – Jürgen Hauck  
Helene-Lange-Str. 20, 23558 Lübeck  
Tel: 0451 8714028, Fax: 0451 8714028  
E-Mail: [concordia72@aol.com](mailto:concordia72@aol.com)

**BANKVERBINDUNG:**

Sparkasse zu Lübeck  
BLZ: 230 501 01  
Konto-Nr.: 12-25 77 70

**SATZ UND LAYOUT:**

Wendland-Verlag Dieter Wendland  
Am Wallsee 56, 24165 Kiel  
Tel.: 0431 7890633, Fax: 0431 7890634

**DRUCK:** Wendland Verlag

*Artikel, die mit vollem Namen unterzeichnet sind, geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Sie behält sich grammatische und stilistische Änderungen vor.*

Tabellen und Texte dürfen nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages anderweitig veröffentlicht werden. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos übernimmt der Verlag keine Haftung.

## SKATJournal

### Termine 2004

	Ausgabe	Redaktionsschluss	Veröffentlichung
♥	1/04	13.03.2004	26.03.2004
♦	2/04	08.05.2004	21.05.2004
♣	3/04	19.06.2004	02.07.2004
♠	4/04	11.09.2004	24.09.2004
♥	5/04	06.11.2004	19.11.2004

Am 10. November 2003 verstarb  
Im Alter von 79 Jahren  
Unser langjähriges Klubmitglied

**Willy Schröder**

Wir werden seiner stets in Ehren gedenken

SC "Reizende Buben" im DSKV  
Uwe Luther, 1. Vorsitzender

Trotz schwerer Krankheit völlig unerwartet  
verstarb im Alter von 63 Jahren unser Skatfreund

**Peter Richtsen**

Wir kannten ihn als äußerst aktiven und fairen Skatspieler  
und werden seiner stets in Ehren gedenken.

Das Präsidium  
Skatverband Kiel e.V.

Mitglieder  
SC Harmonie Flensburg

# Petersdotter

BESTATTUNGEN

**Trauerhalle - Floristik - Grabmale**

Preetz, Kirchenstraße 64-66 04342 / 76 24 0

Raisdorf, Bahnhofstrasse 54 04307 / 63 50

Plön, Gänsemarkt 12 04522 / 74 17 0

[www.Petersdotter.de](http://www.Petersdotter.de)

Wenn der Mensch  
den Menschen braucht ...



Reisebüro Schäfer GmbH  
 Dr. Felix-Gerhardus-Str. 11  
 53894 Mechenich  
 Tel.: 02443-989718 Fax: 02443-989726  
 email: info@skat-reisen.de  
[www.skat-reisen.de](http://www.skat-reisen.de)

## LERMOOS Tirol

\*\*\*\*Hotel Edelweiss  
 Lermoos, Österreich

17.01. - 24.01.2004

"Ski, Rodeln und Skat"

Eigenanreise  
 ab 389,- € p.P. Halbpension

8-Serien-Turnier

Turnierleitung: Bernd Eisenkolb

## MALLORCA

\*\*\*\*Hotel Royal Mediterraneo  
 Sa Coma

25.02. - 10.03.2004\*

\*auch Aufenthalt für 7 oder 10 Tage möglich

"Mandelblüten und Skat"

Flugreise  
 ab 679,- € p.P. Halbpension

8-Serien-Turnier

Reiseleitung: Peter Reuter

## TUNESIEN

\*\*\*\*IBEROSTAR Zephir  
 Oase Zarzis

22.03. - 29.03.2004

"Skat und Wellness"

Flugreise  
**ab 499,- € p.P. ALL INCLUSIVE**  
sowie 20,- € p.P. Erlebnisscheck inkl!  
 8-Serien-Turnier

Turnierleitung: Hubert Wachendorf

## ISCHIA

\*\*\*\*San Giovanni Terme  
 Ischia Porto

17.04. - 24.04.2004

"Skat und Kuren"

Flugreise  
**ab 799,- € p.P. Halbpension**  
 8-Serien-Turnier

Turnierleitung: Peter Reuter



Ihre individuelle Club- oder Vereinsreise arbeiten wir gerne aus!

Fordern Sie Ihr persönliches Angebot an!